

**Schlechte Wasserproben?
X-tes Biofilmremoving ohne Erfolg?
Behandlungsstühle durch Behörde stillgelegt?**

**Am besten sofort zu den Wasserexperten!
Garantie und bis zu 70.000 € Kostenersparnis*.**



Du glaubst uns nicht?
Scan den QR-Code und
schaue Dir dieses unfassbare Video an.

Jetzt **kostenfreies Analyseangebot** nutzen:

Fon **00800 88 55 22 88**

WhatsApp **0171 991 00 18**

www.bluesafety.com



**BLUE
SAFETY**

Die Wasserexperten

* Erfahrungswerte aus 1.000+ Top-Praxen in Deutschland und Österreich

NEU

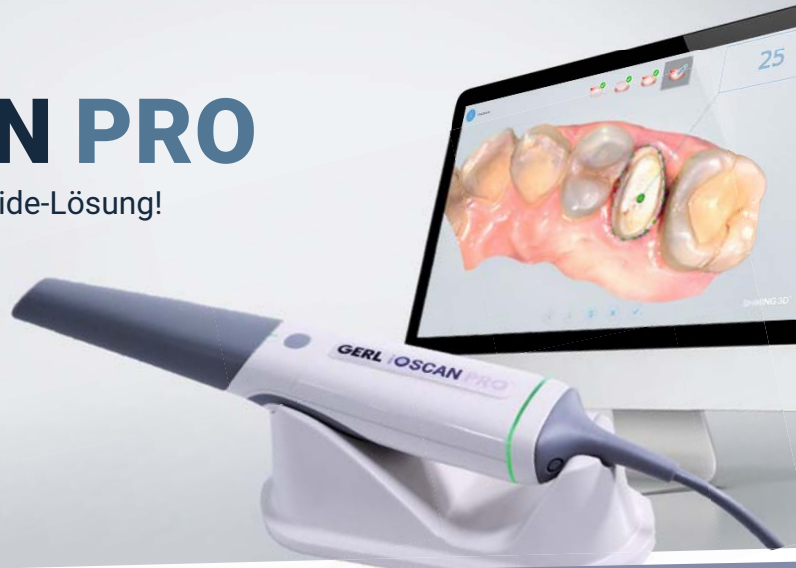
GERL.
DENTAL

GERL. iO-SCAN PRO

Eine hochgradig effiziente, digitale Chairside-Lösung!

€ 13.990,-

- Schnell, präzise
- Intelligent, intuitiv
- Elegant durch ergonomisches Design
- Scanspitze autoklavierbar (100x)
- Ein-Tasten Bedienung



Sichern Sie sich optional das GERL. iO-Scan PRO Cart:

Inklusive Cart, 24 Zoll Touch-Monitor, High-Performance PC, Hygienemaus & Tastatur

€ 2.910,-

Oder das GERL. iO-Scan PRO Notebook Cart:

Inklusive High-Performance Notebook & Cart

€ 3.140,-

Eine hochgradig effiziente, digitale Chairside-Lösung

Die neue Generation des GERL. iO-Scan PRO verfügt über die bekannten Features des Vorgängermodells, wie u. a. dem intelligenten Scan (AI), der kontaktlosen Gestensteuerung der Software über die Kamera, das Erfassen der Vorpräp-Situation, ein partielles Löschen und Nachscannen oder das Sperren bereits erfasster Bereiche sowie eine Kontakt-, Abstands- und Unterschnitts-Anzeige.

Weniger Scanabbrüche dank hoher Geschwindigkeit

Zusätzlich erreicht der GERL. iO-Scan PRO eine atemberaubend hohe Scangeschwindigkeit: In weniger als 30 Sekunden können Sie einen gesamten Zahnbogen einscannen.

Scannerdaten für den 3D-Druck

Für Zahnarztpraxen und Dental-Labore, die den 3D-Druck nutzen, gibt es außerdem ein Model-Builder-Modul. Dieses ermöglicht es Anwender:innen, die Oberfläche des Intraoralen Scans zu schließen (sockeln), mit dem Patientennamen zu versehen und Stützen zu wählen, um die Bisslage der gedruckten Modelle zu fixieren.

Aligner-Behandlungen mit dem GERL. iO-Scan PRO simulieren

Ein besonderes Modul für KFO-Anwender:innen ist die Simulation der Aligner-Schienenbehandlung. Die 3D-Planung kann mittels eines erzeugten QR-Codes auch an die Patient:innen übergeben werden, so dass diese sich die Planung auf dem Smartphone anschauen kann. Des Weiteren werden die Zähne automatisiert vermessen und eine Analyse nach „Bolton“ erstellt.

Die Scandaten können anschließend in den Formaten: STL, PLY, OBJ und als DentalProject (Exocad) exportiert oder über das integrierte Versandportal an ein Labor oder einen Fertigungspartner online übergeben werden.

Es besteht die Möglichkeit, die Scan-Software mit einer Konstruktions-Software und so mit einer Fräsmaschine oder einem 3D-Drucker zu verknüpfen. Der GERL. iO-Scan PRO kann in der Praxis auch für die direkte (chairside) Herstellung von Inlays, Kronen und kleinen Brücken genutzt werden.



Promovideo ansehen!

0800 801090-5

hightech@gerl-dental.de

www.gerl-dental.de



Irrtümer und Druckfehler vorbehalten! Alle Preise zzgl. MwSt. Die Versandkosten richten sich nach unseren AGB, einzusehen unter www.gerl-shop.de/agb

Smartes Wohlfühlen

Veränderte Patientenbedürfnisse und ein steigender Wettbewerb sorgen auch in der Zahnmedizin für immer höhere Erwartungen an die Service- und Patientenorientierung einer Zahnarztpraxis. Dabei geht der Servicegedanke weit über moderne Versorgungskonzepte und späte Öffnungszeiten hinaus – Patienten möchten sich an Orten wohlfühlen und für ihr Auge und Gefühl etwas geboten bekommen. Eine ästhetisch ansprechende Gestaltung von Praxisräumlichkeiten ist somit keine Ermessensfrage mehr, sondern zu einer Selbstverständlichkeit geworden, die man für die eigene Positionierung nutzen sollte.

Gerade in Arzt- wie Zahnarztpraxen ist es besonders wichtig, eine Atmosphäre zu schaffen, die Patienten ablenkt und entspannt und ihnen so mögliche Ängste nimmt. Dabei stehen Funktionalität und Wohlfühl-Design nicht in einem Widerspruch – ganz im Gegenteil: In kreativen Gestaltungslösungen ergänzen sie einander und schaffen so besondere „Welten“, in den sich Patienten, trotz des (zahn)medizinischen Kontexts, inspiriert und wohlfühlen.

Zeiten, in denen Zahnarztpraxen vor allem weiß und mit kunststoffbeschichteten Oberflächen gestaltet sein müssen, sind lange vorbei – von dieser Freiheit profitieren auch wir in unserer Arbeit und gestalten sie gleichzeitig mit. Trotz aller Anforderungen an die Behandlungsräume – wie zum Beispiel abgezirkelte Bewegungsradien und genau definierte Positionen der (Behandlungs-)Möbel – muss das Design nicht eingeschränkt sein und die Kreation einer harmonischen Farbstimmung, der Einsatz von Licht oder schönes sowie einladendes Mobiliar umgesetzt werden.

Überraschend ist, dass trotz aller Anforderungen die Materialien der Oberflächen weniger stark vorgegeben sind. Eine einwandfreie Hygiene und unkomplizierte Reinigung lassen sich durch unterschiedlichste Materialien umsetzen. Es muss nicht immer PVC oder Edelstahl sein! Es können – wie bei unserem Projekt Urban Dentist – auch Terrazzo-Arbeitsplatten oder linoleumbeschichtete Fronten sein.

Neben dem Wohlfühlfaktor und neuen Materialien ist ein weiterer großer Trend in der Zahnarztpraxis die Nachhaltigkeit. Bewährt hat sich dabei die Investition in langlebiges Mobiliar im Wartebereich. Für uns ist es eine besonders große Freude, wenn unsere Praxen auch nach Jahren noch so aussehen wie bei der Übergabe, denn so können wir mit unserem Design aktiv etwas zu Langlebigkeit und Nachhaltigkeit beitragen.

Studio Karhard® GbR

Thomas Karsten und Alexandra Erhard | www.karhard.de



Der Anspruch ist ein Werk!

Unter dem Motto „Wir kreieren ein Werk, nicht nur Planungskonzepte“ konzipiert Studio Karhard seit 2003 unterschiedlichste Projekte, zu denen neben Zahnarztpraxen und anderen medizinischen Einrichtungen auch **Clubs wie das Berghain in Berlin**, Bars, Restaurants und Geschäfte gehören. Alle diese Einrichtungen vereint – auch wenn sie auf den ersten Blick unterschiedlich scheinen – das Bestreben, eine Atmosphäre des smarten Wohlfühlens zu schaffen.

Grün

ist das Ziel

Autorin: Verena Heinzmann
(www.rebmann-research.de)

Ein ansprechendes Praxisdesign sowie eine moderne, digitalbasierte Geräteausstattung sind Erwartungen, die Patienten heute mit einer zeitgemäßen Zahnarztpraxis verbinden. Durch den Klimawandel und immer strengere umweltrechtliche Vorgaben rücken ökologische Aspekte immer weiter in den Vordergrund. Die nachfolgend aufgeführten Ansätze für mehr Nachhaltigkeit bei der Praxisorganisation dienen nicht nur der Umwelt, sondern steigern auch die Attraktivität der Praxis für Mitarbeiter und Patienten.

Mehrwegprodukte für den Praxisbetrieb

Laut Umweltbundesamt verursachte im Jahr 2019 jeder Einwohner in Deutschland durchschnittlich 227,55 Kilogramm an Verpackungsmüll. Verglichen mit dem EU-Durchschnitt von 177,38 Kilogramm pro Kopf, ist somit die Müllproduktion der deutschen Bevölkerung überdurchschnittlich hoch. Auch in Zahnarztpraxen fallen viele Einwegverpackungen und -verbrauchsmaterialien an, häufig aus Papier/Pappe, Plastik oder Verbundstoffen. Die im Zuge der Pandemie eingeführten strengeren Regularien im Bereich der Hygienevorschriften führten zu einer weiteren Erhöhung des Verbrauchs von Einmalinstrumenten und -produkten. Pro Jahr werden z. B. rund 350 Mio. Einweg-Mundspülbecher – meist aus Plastik – verbraucht. Einen ersten Schritt zur Reduzierung des Plastikmülls bieten umweltfreundlichere Alternativen aus Pappe oder Mais-Zellulose sowie wiederverwendbare Mundspülbecher aus Glas oder Ökopal. Für viele weitere Einwegprodukte und -instrumente stehen inzwischen weniger umweltbelastende (zum Teil wiederverwertbare) Alternativen zur Verfügung. Instrumente, Hand- und Winkelstücke können nach dem Sterilisationsprozess in Sterilgut-Lagercontainern anstatt in Einmalverpackungen aufbewahrt werden. Auch für den Transport zahntechnischer Produkte zum Laborpartner bieten sich Mehrweg-Transportcontainer an.

Digitalisierung verringert

CO₂-Fußabdruck

Aus wirtschaftlicher und ökologischer Sicht bietet die Digitalisierung entscheidende Vorteile im Bereich Praxisorganisation und -verwaltung. Dank der Telematikinfrastruktur ist eine elektronische Übermittlung und Bearbeitung von Dokumenten, Rechnungen und Daten möglich. Neben dem Ausdruck und Versand von Dokumenten entfällt auch ein Teil der Kurierdienste, was eine deutliche Ressourcen- bzw. CO₂-Einsparung bewirkt. Durch die im Zuge der Coronapandemie zum 1.10.2020 neu in den Leistungskatalog BEMA aufgenommenen telemedizinischen Leistungen (u. a. Videosprechstunde) entfallen umweltbelastende Anfahrtswege. Daneben erfolgt auch die Kommunikation mit dem Dentallabor oder dem Dentalhandel zunehmend in digitaler Form und ersetzt den Waren- und Geschäftsbriefverkehr sowie Geschäftsbesuche. Schulungen finden zunehmend in digitaler Form statt und Servicetechniker können Fehleranalysen und Wartungsarbeiten bei modernen internetfähigen technischen Geräten immer häufiger online lösen. Physische Lager und Archive (z. B. für Modelle oder Dokumente) werden zunehmend durch digitale Archive und Dokumentenmanagementsysteme ausgetauscht. Eine Ausstattung mit Tablets trägt nicht nur zur papierlosen Erfassung der Patientendaten, Datenschutzerklärung etc. bei, sondern kann im Wartezimmer herkömmliche Printprodukte durch digitale Lesezirkel ersetzen. Bei regelmäßiger Reinigung sind Tablets hygienischer als abgegriffene Printmedien und zudem profitieren die Patienten von einer größeren Auswahl und Aktualität der angebotenen Medien. In Summe verringern diese Maßnahmen nicht nur den Energie- und Ressourcenverbrauch, sondern verbessern auch die Wirtschaftlichkeit der Praxen.

Mehrweg *statt* Einweg

Da Plastikverpackungen selten auf ein optimales Recycling ausgelegt sind und die Recyclingquote deutlich schlechter ist als etwa bei Metallen, Papier oder Glas, sollte Plastikmüll in der Praxis so weit wie möglich vermieden werden.

Nachhaltiges QM

Das Potenzial von Zahnarztpraxen für einen umweltfreundlicheren Betrieb ist insbesondere durch die geltenden Hygiene- und Sicherheitsvorschriften nach wie vor eingeschränkt. Trotzdem besteht die Möglichkeit, durch bewusstes Hinterfragen gewohnter Routinen und eine Sensibilisierung der Mitarbeiter die Praxis deutlich „grüner“ zu machen. Unterstützung bei der dauerhaften Implementation nachhaltiger Prozesse können insbesondere Qualitätsmanagement-Systeme bieten, und für größere Praxen kann die Benennung eines Nachhaltigkeitsbeauftragten sinnvoll sein. Da viele Patienten ökologische Bemühungen befürworten, kann von einem nach außen kommunizierten Nachhaltigkeitsleitbild zudem ein positiver Marketingeffekt ausgehen.

Fachgerechte Entsorgung

Für die Aufbereitung des im Praxisbetrieb verwendeten Trink- und Prozesswassers gelten strenge Hygienebestimmungen. Hier bieten sich moderne umweltfreundliche und zumeist langfristig auch wirtschaftlichere Lösungen an, die sich die entkeimende Wirkung von UV-Strahlen oder von Elektrolyse (anodische Oxidation) anstelle von Chemikalien zunutze machen.

Energiesparen jetzt!

Neben entsprechenden Maßnahmen beim Gebäudeneubau oder der Sanierung (z. B. Wärmedämmung und Nutzung regenerativer Energien) gibt es auch im laufenden Betrieb einer bestehenden Praxis viele Ansatzpunkte. Der Energiebedarf ist nicht nur vom Beheizen und der Beleuchtung der Räumlichkeiten abhängig, sondern auch vom Betrieb energieintensiver Geräte (wie Sterilisatoren und Röntgenanlagen). Für viele weitere elektrische Geräte bietet die Installation von Bewegungsmeldern, Zeitschaltuhren und programmierbaren Heizungsthermostaten mit den hinterlegten Praxiszeiten einen wichtigen Beitrag zur Energieeinsparung.

GOOD TEAM. GOOD TIMES.

Individuell für Dr. Miriam Fischer.
Praxis für Zahnheilkunde, Nürnberg.

Konzeption
Innenarchitektur
Praxisdesign



12./1.3
ZWOELFDREIUNDVIERZIG

Ökologisch,
langlebig,
zeitlos -

Praxisbau mit Fokus auf Nachhaltigkeit

Ökologie und Nachhaltigkeit sind schon längst keine Randnotizen auf bunten Produktetiketten mehr. Ganz im Gegenteil: Eine ökologische Praxisphilosophie wird zunehmend zum Auswahlkriterium für viele Patienten. Dabei wachsen auch die Anforderungen an das Attribut „ökologisch“ im Praxisalltag stetig. Das beginnt bei vielen Zahnärzten bereits beim Ausbau der Praxis oder der Renovierung. Die Praxisplaner der Geilert GmbH stehen bei der Umsetzung nachhaltiger Konzepte helfend zur Seite.

Autorin: Kathrin Geilert



Abbildung oben:
In den vier Meter langen geschwungenen Tresen wurde ein Hustenschutz aus gebogenem Glas eingelassen. Kein Plexiglas wie üblich, sondern recycelbares Echtglas. Gegenüber findet sich ein weiterer Eyecatcher, ein Wandbild aus Echtholz – dynamisch und natürlich.



© Foto: Praxis Meyer Zahnheilkunde, Radebeul / Geilert GmbH

Die Bandbreite ökologischer bzw. nachhaltiger Ausbau- und Gestaltungsmaßnahmen für die Zahnarztpraxis ist groß: Von der Materialauswahl, dem Möbelbau bis hin zu Themen der Wasser- und Energieersparnis ist das Feld breit aufgestellt. Es gibt viele Anhaltspunkte, die Zahnärzten helfen, bei der Wahl des Ausbau-Partners eine „nachhaltige“ Wahl zu treffen. Bereits das erste Treffen mit einem Praxisplaner sagt vieles über die ökologische Ausrichtung des Ausbau-Partners aus. Beispielsweise verlaufen die ersten Beratungsschritte mit den Fachplanern der Geilert GmbH online ab. Mithilfe digitaler Grundrisse und Fotos können sich Planer ein sehr gutes Bild der Räumlichkeiten ma-

chen und mit ihrer Arbeit beginnen. So können Energie, Benzin, Fahrzeugabnutzung, CO₂-Emissionen und nicht zu vergessen auch Zeit eingespart werden – ohne dass der Qualität der Planung geschadet wird. Bereits im ersten Umstellungsjahr konnte die Firma Geilert so die unternehmerisch gefahrenen Kilometer um fast 75 Prozent reduzieren. Es wurde sich bewusst dafür entschieden, den Arbeitsfokus auf einen regionalen Umkreis zu begrenzen, denn mehrmalige Termine inklusive Montage in 600 Kilometer entfernten Zahnarztpraxen sind weder nachhaltig noch langfristig sinnvoll. Regionalität sollte beim Unternehmen selbst anfangen und sich zusätzlich auf die genutzten Produkte ausweiten.



© Foto: Geilert GmbH

Abbildung links:
Eine Steinwand unterstreicht in dieser Praxis den wertigen, natürlichen Look mit filigraner Eleganz in den Details.

Qualität statt Wegwerfmöbel

Um den Grundstein für eine nachhaltige Zahnarztpraxis zu legen, sollten bereits bei der Beratung nachhaltige und umweltschonende Produkte bzw. Ideen im Vordergrund stehen. Bei einem Neubau können Zahnärzte bereits im ersten Bauschritt – beispielsweise durch eine effiziente Wärmedämmung, 3-fach verglaste Fenster, die Installation eines regenerativen Heizsystems – nachhaltig agieren. Allerdings können nur wenige Zahnärzte so früh im Bauprozess einwirken. Vor allem bei Praxisübernahmen oder Renovierungen beginnt ein nachhaltiger Einfluss erst mit der Unterschrift des Mietvertrags. In einem solchen Szenario beginnt Nachhaltigkeit für die Fachplaner beim Thema Wiederverwertung. Wenn es möglich ist, kann bereits vorhandenes Praxisinventar weiter genutzt werden. Das aber auch nur, wenn es die heutigen Praxisbestimmungen erfüllt. So können stabile, massive Warteraummöbel an das neue Design angepasst werden und ein neu gepolsterter und hochwertig funktionaler Stuhl kann in der renovierten Praxis zum Wow-Effekt avancieren.

Der Fokus liegt aber meistens auf dem maßgefertigten Möbelbau. Eine neue Einrichtung sollte deshalb möglichst aus zertifiziertem Material sein. Eine Möglichkeit wäre Holz, das aus kontrollierten Beständen nachhaltiger, möglichst regionaler Forstwirtschaft stammt. Lacke und Leime sollten ebenfalls zertifiziert und umweltfreundlich sein. Diese Basics beim Möbelbau schützen nicht nur das Klima und schonen Wälder und Biotope, sondern generieren zusätzlich eine gesündere Raumluft. Für Praxisgestalter und Möbelbauer geht es darum, Lieferanten und Produkte bewusst auszuwählen sowie hand-

werklich maximale Qualität zu liefern. Zahnärzte sollten darauf achten, eine hochwertige Herstellung zu priorisieren, eine lange Nutzungsdauer einzufordern und ihre Praxismöbel schätzen und pflegen. Das Thema Nachhaltigkeit bezieht sich beim Innenausbau auf viele Aspekte: Materialeigenschaften, Langlebigkeit, Recyclingfähigkeit, Pflege. Das reicht von Möbeln bis zu kleinen Details.

Ästhetik trotz Leistungsansprüchen?

Zahnärzte wünschen sich oft Massivholz für die Gestaltung ihrer Praxis, allerdings kann dies schnell zu Konflikten mit geltenden RKI-Richtlinien führen. Denn die Oberflächen müssen leicht zu reinigen und desinfektionsmittelbeständig sein – dies gestaltet sich bei Massivholz eher schwierig. Alle verwendeten Möbelwerkstoffe müssen die RKI-Richtlinien in vollem Umfang erfüllen und gleichzeitig den Steri-Alltag durch maximale Putzfreundlichkeit, minimale Fugen und porenlose Flächen erleichtern. Deshalb werden für Tresen, Schränke, Oberflächen und Fronten oft Spanplatten mit HPL-Schichtstoff verwendet. Dieser ist nicht nur besonders putzfreundlich, sondern kann mit dem richtigen Zertifikat ebenfalls umweltschonend sein, da Spanplatten meist aus Rest- oder Schwachholz hergestellt werden. Zudem ist diese Materialwahl kostengünstiger.

KONTAKT

Geilert GmbH
 Tel.: +49 34321 622010
www.geilert-gmbh.de

Unerwartetes Ende?

Online
 geht's weiter im Text.

ULTRADENT

DIE MANUFAKTUR FÜR BEHANDLUNGSEINHEITEN

ODE00 ^{U 3000}

UNSERE DESIGN-EDITION

INDIVIDUALITÄT GEFERTIGT IN DEUTSCHLAND



 www.ultradent.de  [ultradent.de](https://www.instagram.com/ultradent.de)

Besuchen Sie uns in unserer Manufaktur im Münchner Süden und erleben Sie ODE00 ^{U 3000} live in unserem ULTRADENT Showroom oder unter www.ultradent.de Termine unter Tel.: 089 420 992-71
ULTRADENT Dental-Medizinische Geräte GmbH & Co. KG | Eugen-Sänger-Ring 10 | 85649 Brunnthal | info@ultradent.de



Von Anfang an gesund einrichten und arbeiten



In einer Zahnarztpraxis dreht sich alles um die bestmögliche Behandlung der Patienten. Sie sollen sich wohlfühlen und bei der Behandlung so bequem wie möglich sitzen. Doch auch die Behandlungsposition des Zahnarztes spielt eine Rolle bei der Qualität der Versorgung. Nur wenn der Zahnarzt in einer für ihn gesunden Haltung arbeitet, viele Stunden am Tag, über Jahre hinweg, kann er Patienten langfristig betreuen – ohne chronische Schmerzen, die seine Arbeitsfähigkeit mindern. Der folgende Beitrag beleuchtet das Thema Ergonomie in der Praxisplanung und gibt Tipps für einen optimal ausgerichteten Arbeitsplatz.

Autorin: Lena Enstrup

Es lohnt sich, sich so früh wie möglich mit dem Thema Ergonomie zu beschäftigen. Auch wenn es ganz zu Beginn, als Existenzgründer noch nicht notwendig erscheint: Eine Zahnarztpraxis von Anfang an ergonomisch zu planen und einzurichten, beugt späteren gesundheitlichen Beschwerden vor und trägt zu mehr Wohlbefinden bei der Arbeit bei.

mayerinnenarchitektur
möbelmanufaktur

Gesundheitlichen Problemen vorbeugen

Ergonomie leitet sich von den griechischen Begriffen érgon (Arbeit) und nómos (Gesetz) ab. Sie beschreibt die Ausrichtung der Arbeitsbedingungen auf den Menschen. Es geht also darum, die Arbeitsbedingungen an die persönlichen Bedürfnisse und Leistungsfähigkeiten anzupassen und nicht die Arbeitsweise an den Arbeitsplatz.

Das Thema Ergonomie nimmt bei der Planung einer Zahnarztpraxis einen hohen Stellenwert ein. „Die Bedürfnisse in Sachen Ergonomie sind je nach Fachrichtung unterschiedlich. Es hat einen großen Einfluss auf die Raumsituation, ob es sich um eine kieferorthopädische Praxis, eine Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie oder eine allgemein ausgerichtete Zahnarztpraxis handelt“, schildert Andrea Elsner, Praxisplanerin bei NWD in Münster.

Individuelle Lösungen finden

Um ein Behandlungszimmer mit der perfekt auf die individuellen Bedürfnisse zugeschnittenen Einrichtung auszustatten, ist es wichtig, die Arbeitsweise eines Zahnarztes zu kennen. Arbeitet der Behandelnde eher in der 12-Uhr- oder in der 9-Uhr-Position und wird durch eine Assistenz unterstützt? Denn genau diese Position entscheidet darüber, wie die passende Behandlungseinheit, der eigene Stuhl und weitere Geräte konzipiert sind.

Ist die Entscheidung für die passende Einrichtung getroffen, geht es darum, wie Behandlungseinheit und

Abb. 1: Eine ergonomische Behandlungsposition beugt gesundheitlichen Beschwerden vor. **Abb. 2:** Eine clevere Lösung für Praxen mit mehreren Behandelnden: die RFID-Card, mit der man, egal an welcher Behandlungseinheit, seine individuellen Einstellungen vorfindet.



räume realisieren lassen.

wir entwerfen raumkonzepte
und produzieren einrichtungen
- individuell für ihr budget.

| praxisplanung | praxiseinrichtung



mayer gmbh | amalienstraße 4 | 75056 sulzfeld
www.mayer-im.de | info@mayer-im.de

| praxen | apotheken | medizinische zentren



„Die **Bedürfnisse** in Sachen Ergonomie sind **je nach Fachrichtung unterschiedlich**.

Es hat einen großen Einfluss auf die Raumsituation, ob es sich um eine kieferorthopädische Praxis, eine Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie oder eine allgemein ausgerichtete Zahnarztpraxis handelt.“

(Andrea Elsner, Praxisplanerin bei NWD in Münster)

Behandlungszeile im Raum positioniert werden. „Ein häufiger Wunsch ist, dass die Patienten aus dem Fenster schauen können. Allerdings sollte man sich dann auch immer fragen, wie lange Patienten später wirklich den Blick aus dem Fenster nutzen. Ein weiterer Punkt, den man hier im Hinterkopf haben sollte, ist, dass bei einer solchen Anordnung – links die Behandlungszeile, in Achse dazu die Behandlungseinheit – bei einer Nachfrage eines Teammitglieds sich der Behandelnde immer zur Tür wenden und damit komplett aus der Behandlungssituation herausdrehen wird. Eine Alternative wäre etwa, die Behandlungszeile parallel zum Fenster zu positionieren, sodass Zahnarzt und Assistenz die Tür besser im Blick haben und in der Behandlungssituation bleiben“, zeigt die Planerin unterschiedliche Varianten auf.

Bei der Planung eines Behandlungsraums spielen auch die Abstände, etwa zwischen Behandlungseinheit und Möbelzeile, eine Rolle. Hier stehen die erfahrenen Planungsprofis von NWD beratend zur Seite.

Unterschiedliche Anforderungen berücksichtigen

Gerade auch in Mehrbehandlerpraxen spielt das Thema Ergonomie aufgrund der unterschiedlichen Anforderungen eine zen-

trale Rolle. „Heute sind etwa zwei Drittel der Absolventen eines Zahnmedizinstudiums weiblich. Und ein Angestelltenverhältnis bietet eine gute Möglichkeit, Familie und Beruf zu vereinen. Je mehr Behandelnde in einer Zahnarztpraxis tätig sind, desto unterschiedlicher sind auch die Anforderungen in Sachen Ergonomie. Gibt es in einer Praxis beispielsweise Links- und Rechtshänder, empfiehlt sich eine Behandlungseinheit, die von allen Behandelnden genutzt werden kann. Sowohl für Rechts- als auch für Linkshänder eignen sich zum Beispiel die Planmeca Behandlungseinheiten Compact i5 oder Compact i Classic in der Schwingbügelversion mit speziellem Helferinnenelement“, erklärt die Praxisplanerin aus Münster.

Der finnische Hersteller Planmeca widmet sich seit seiner Gründung dem Thema Ergonomie und hat beispielsweise mit seiner RFID-Card eine clevere Lösung für Praxen mit mehreren Behandelnden gefunden: Ähnlich wie mit einer Hotelzimmerkarte kann man sich in jedes Behandlungsgerät einloggen und findet, egal an welcher Behandlungseinheit, seine individuellen Einstellungen vor.

Unterschiedliche Modelle testen

Jahrelange Behandlungstätigkeit in sich wiederholenden und statischen Arbeitshaltungen führt oft zu gesundheitlichen Problemen wie etwa Gelenkschmerzen. „Viele Zahnmediziner haben während ihrer Ausbildung an der Universität an Behandlungseinheiten mit Hängeschläuchen gelernt – hier lohnt sich oft ein Vergleich von Schweb- und Schwingbügelssystemen. Denn Letztere entlasten die Handgelenke und tragen dank mittig biegenden Armen zu einem kurzen Aktivierungsweg der Instrumente bei – und schonen so die Schultern“, empfiehlt Andrea Elsner einen Blick über den Tellerrand hinaus.

„Auch Rückenleiden nehmen bei Zahnärzten im Laufe der Jahre extrem zu. Wir empfehlen deshalb, zwischen sitzender und stehender Tätigkeit zu wechseln. Hier bietet sich beispielsweise ein höhenverstellbarer Schreibtisch an, um Bürotätigkeiten im Stehen zu erledigen – und das auch für das Team. Der Alltag einer Praxismanagerin etwa besteht zum großen Teil aus Bürotätigkeit.“

Fazit

Ist der Arbeitsplatz nicht optimal auf die Nutzenden ausgerichtet, steigt das Risiko für gesundheitliche Beschwerden. In der Zahnmedizin ist der Arbeitsalltag oftmals geprägt von starren Körperhaltungen, einem eingeschränkten Bewegungsraum an der Behandlungseinheit und einer je nach dem, wie die Patienten gelagert sind, teilweise schlecht erreichbaren Mundöffnung. Das wiederum kann Rücken-, Kopf- und Nackenschmerzen auslösen. Umso wichtiger ist es, den Arbeitsplatz so ergonomisch wie möglich zu gestalten – und das bereits bei der Planung einer Zahnarztpraxis.

Weitere Informationen unter: www.nwd.de

RAYSCAN $\alpha+$



Mehr über RAYSCAN $\alpha+$



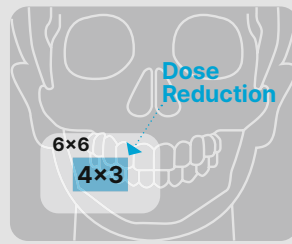
Der Fokus liegt bei Ihnen: Lichtgeführtes freies FOV

RAYSCAN $\alpha+$, das Dental Imaging System der Zukunft mit schneller Scandauer und gleichzeitiger Minimierung von Strahlendosis und Patientenbewegung.

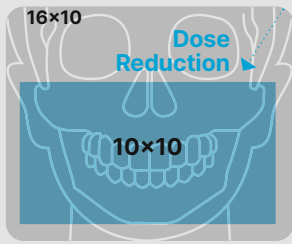
Scandauer
weniger als
5
Sekunden



Genauere Positionierung durch
lichtgeführtes freies FOV
zwischen 4x3 und 16x10 cm



Starke Bildverarbeitungstechnologie für bestmögliche
Ergebnisse durch präzise, schnelle und niedrigdosierte
Aufnahme



70 μ m
Voxelgröße
Minimum-FOV
4x3 cm

Objekt-Scan zur Integration
in den digitalen Workflow

Die RAYSCAN $\alpha+$ Vorteile

- **70 μ m Voxelgröße** für eine hohe Auflösung, speziell für Endo-Behandlungen
- Rekonstruktion in 6 Sekunden (16 cm \varnothing)
- Fast Scan Modus: **Scan in 4,9 Sekunden**
- One Shot Ceph scannt in **0,3 Sekunden**: Minimierung von Strahlendosis und Patientenbewegung
- komplette **Fernsteuerung** möglich
- RayGuard Protection (Echtzeit-Monitoring-Software) ist 24/7 für Sie da
- Ceph-Upgrade möglich
- FMX-Funktionalität im SMARTDent: Generiert Serien von intraoralen Bildern aus dem Panoramaröntgen



Über Ray Europe ...



„Wenn es allen gefällt, haben wir **etwas falsch gemacht.**“

Ein Universalrezept für Praxisdesign gibt es nicht. Design darf und soll immer wieder anders sein und kann dabei auch polarisieren, nur so kann man ein individuelles und unverwechselbares Ergebnis erzielen.

Autor: Hubert Günther



Unser Credo:

Planen Sie Ihre Praxis für sich selbst, als authentische Umsetzung Ihrer ganz eigenen Vision, dann gefällt es auch Ihren Patienten.

© Daniel Welschenbach

Eine Praxis ist heutzutage stärker denn je Ausdruck der Individualität des Praxisinhabers. Dabei sind die Gestaltung, Attraktivität und die mediale Präsenz einer Praxis wichtige Teile eines ganzheitlichen Unternehmenskonzepts. Im Wettbewerb um die Patienten und den wirtschaftlichen Erfolg ist das subjektive Empfinden der Patienten ein wichtiges Kriterium; ein gelungenes Praxisdesign bedeutet einen Wettbewerbsvorteil. Eine ganzheitliche gestalterische Idee im Rahmen des Corporate Design, die sich in einem individuellen Erscheinungsbild und einem architektonischen Konzept zeigt, das sich mit der Persönlichkeit des (Zahn-)Arztes, der Praxis und Arbeitsweise deckt, schafft so einen unverwechselbaren Eindruck. Die Gestaltung der Räume vermittelt die Philosophie und Seriosität der Praxis, in der das Wohlbefinden aller Beteiligten oberste Priorität hat.

Stehen gutes Design und die Wahrnehmung medizinischer Qualität in direktem Zusammenhang?

Die Antwort ist ein ganz klares JA! Eine hohe gestalterische Qualität der Räumlichkeiten vermittelt eine hohe Qualität der fachspezifischen Dienstleistungen, das Selbstverständnis, die Zielsetzung und die Leistungsfähigkeit der Praxis. Der (Zahn-)Arzt hat über das Praxisdesign



Abb. 1: Innovatives Design im Factory Ambiente in der Beos AG, Köln. **Abb. 2:** Materialien, die sich verstehen – klare Formensprache in Holz und Beton in der Praxis „M71 Zahnärzte am Markt“, Sankt Augustin.

die Möglichkeit, die hohe medizinische Qualität nach außen darzustellen. Eine positive Selbstdarstellung sowie das Wohlbefinden und die Leistungsbereitschaft des Praxisteams sind weitere Qualitätsmerkmale. Ein stimmiges Gesamtkonzept spiegelt sich mit Sicherheit auch in der Wahrnehmung der Patienten wider. Positive Eindrücke der Patienten bestimmen ebenso den Grad des Vertrauensvorschlusses, der den behandelnden (Zahn-)Ärzten entgegengebracht wird. Auch die Einschätzung der bevorstehenden Behandlung wird nach den ersten angenehmen Eindrücken positiv beeinflusst. Die psychologischen Implikationen eines atmosphärisch positiv auf den Patienten wirkenden Praxisdesigns sollten nicht unterschätzt werden. Die (Zahn-)Ärzte selbst verbringen einen

Großteil ihrer Lebenszeit in den Praxisräumen. Das Wohlbefinden, die damit verbundene Leistungsfähigkeit und somit sicher auch die Qualität der Arbeit werden von einem individuell zugeschnittenen Praxiskonzept positiv beeinflusst. Die stimmigsten Ergebnisse und erfolgreichsten Praxiskonzepte resultieren immer aus einer sehr engen Zusammenarbeit zwischen (Zahn-)Arzt und Planer.

KONTAKT

pd raumplan
Hubert Günther
info@pd-raumplan.de
www.pd-raumplan.de

ANZEIGE

GALAKTISCH GUT VERSIEGELN

Euroseal® VALIDA

Validierbar:

Integrierte Dokumentation und Freigabe

Anwenderfreundlich:

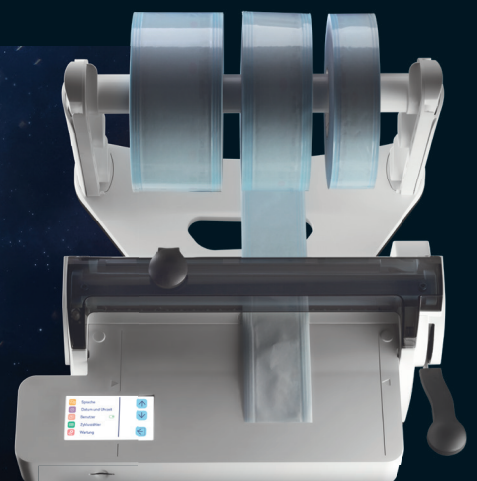
Intuitiver Touch-Screen

Variabel:

Netzwerkanschluss und doppelter Rollenhalter



Euronda | Pro System®



www.euronda.de

T: 02505 9389 0 | info@euronda.de

Jetzt 14 Tage kostenlos testen
und **SOFORT** liefern lassen!

Jedes Zimmer ein Kontinent: Kinderzahnarztpraxis



Abb. 1: Klein wie Groß werden in einem hellen und einladenden Empfangsbereich von einer freundlichen Logo-Ansprache begrüßt: LACH MAL.

Die Kinderzahnärztinnen Dr. Aline Rodrigues Faria und Vassiliki Piatkowski aus Herrenberg haben schon vor vielen Jahren mit ihrer Mission „dauerhaft gesunde Zähne – vom ersten Milchzahn an“ begonnen. Die beiden sind wahre Superheldinnen, denn sie erfüllen vielerlei Rollen: mal sind sie Zuhörerinnen, mal Aufpasserinnen und Entertainerinnen, mal Mutmacherinnen und mal wahrhaftige Zahnretterinnen. In ihrer Praxis LACH MAL können sich Kinder ganz auf den Zahnarztbesuch einlassen, ohne Angst oder Nervosität. Denn die größte Herausforderung ist nur: es einmal um die Welt zu schaffen.

Autor: Max Weber

Gegensprech- anlagen für Praxis & Labor



Abb. 2: Der Wartebereich ist nicht nur irgendein Wartebereich. Hier beginnt die Reise der kleinen Patienten um die Welt. Doch bevor das Abenteuer losgeht, bietet eine Spielecke genug Möglichkeiten zum Klettern und Austoben.

Gemeinsam mit dem Planungs- und Projektteam der mayer gmbh innenarchitektur + möbelmanufaktur wurde ein ganzheitliches und modernes Raumkonzept erarbeitet, bei dem der Besuch beim Zahnarzt, speziell für Kinder, zu einer Reise um die Welt wird. Immer im Gepäck mit dabei: eine große Portion „lachen“.

Bei der Konzeption wurde der Fokus ganz besonders auf den Blickwinkel des Kindes gelegt. So finden sich überall Gimmicks, wie z.B. das kindgerechte Zahnputzbecken oder ein Aufstieg am Empfangsbereich. Dadurch wird den Kleinsten bereits beim Zutritt in die Praxis die Barriere genommen und sie werden vollumfänglich in die Abläufe integriert.



Abb. 3: Sowohl die Garderobe als auch die Mundhygiene sind für jeden Patienten problemlos zu erreichen, sodass sich auch die Kleinsten ganz selbstständig und groß fühlen können.



AKTION:
Alt gegen Neu!
Fragen Sie uns.

**Freisprech-Kommunikation
von Raum zu Raum:
ergonomisch, hygienisch
und unkompliziert!**

Über 20.000 Praxen und Labore nutzen bereits die vielfältigen Leistungsmerkmale unserer Anlagen, wie z. B.:

- + Musikübertragung
- + Patientenaufruf
- + Sammelruf
- + Abhörsperre
- + Türöffner
- + Lichtruf
- + Notruf

Rufen Sie uns an – wir beraten Sie gerne!

Multivox Petersen GmbH
Eilendorfer Str. 215 | D-52078 Aachen
Tel.: +49 241 502164 | info@multivox.de
www.multivox.de

MULTIVOX®
SPRECHANLAGEN



„Unser **Traum** war es, einen Ort zu schaffen, an dem sich Kinder wohl- und geborgen fühlen. Einen Ort des **Fröhlichseins**. Einen Ort, an dem sich auch Eltern gut aufgehoben fühlen und ihre Kinder in guten Händen wissen.“

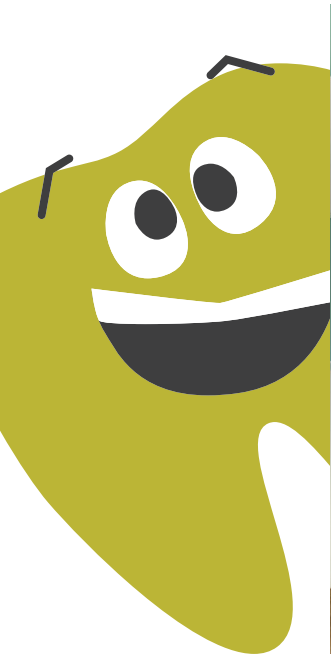
(Dr. Aline Rodrigues Faria und Vassiliki Piatkowski)

Von Australien bis Asien und weiter

Lachende Kinder auf Bildern, ein verspieltes Logo an den Wänden sowie ein Wartezimmer mit Bulleye und Kletterwand sollen den kleinen Patienten die Angst vor dem Zahnarzt nehmen. Eine Weltkarte im Zeitraum stellt den Beginn einer Reise um die Welt dar, die dann in die Behandlungszimmer Australien, Afrika, Asien und viele mehr führt.

Jede Menge Spaß

Die Natürlichkeit und Freundlichkeit sowie die liebevolle Dekoration ziehen sich bis ins kleinste Detail durch die gesamte Praxis. Die Offenheit und der entspannte Umgang der Mitarbeitenden sind für die kleinen und großen Patienten vom Beginn bis zum Ende der Reise um die Welt spürbar.



KONTAKT

mayer gmbh
innenarchitektur + möbelmanufaktur
Sulzfeld
Tel.: +49 7269 91999-0
info@mayer-im.de | www.mayer-im.de

Abb. 4: In allen Behandlungsräumen der Praxis wartet ein aufregendes Abenteuer auf die kleinen Patienten. Sie begeben sich auf große Weltreise voller unentdeckter Kontinente und Welten. Hier werden keine Gruselgeschichten, sondern fantasievolle, lustige und positive Geschichten geschrieben. Dabei steht jedes Behandlungszimmer für einen Kontinent.


Fotos: © mayer-im

SciCan BRAVO™ G4

Die smarte Art der Sterilisation


Kammerautoklav, Typ B

Der BRAVO G4 bietet Geschwindigkeit, Kapazität, Sicherheit und Effizienz und ist dabei genauso zuverlässig, wie Sie es bereits vom bewährten STATIM® kennen.

 In nur 33 Minuten sind Ihre Instrumente steril und trocken – und damit bereit, wenn sie benötigt werden.

 Drei Kammergrößen (17, 22 und 28 Liter) bieten genügend Kapazität, um den Anforderungen von Praxen jeder Größe gerecht zu werden.

 5 Trays oder 3 Kassetten (17 und 22 Liter) bzw. 6 Trays oder 4 Kassetten (28 Liter).

 Die WLAN-fähige G4-Technologie wird mit Ihrem Smartphone/Tablet oder Ihrem Computer verbunden und ermöglicht so einen einfachen Zugriff z.B. auf Zyklusdaten.



www.scican.com/eu/bravo-g4



Neue Behandlungseinheit Axano: edel, digital und effizient

Autorin: Niña Espiritu

Die Behandlungseinheit ist das Herzstück einer jeden zahnärztlichen Praxis. Zuverlässigkeit, Qualität von technologischer Ausstattung und Materialien sowie Zukunftssicherheit sind laut einer Befragung von 120 Zahnärzten¹ die wichtigsten Eigenschaften einer Behandlungseinheit. Im Interview spricht Dr. Cord Stähler, Senior Vice President Digital Platforms & Solutions und Chief Technology Officer bei Dentsply Sirona, über die neue Behandlungseinheit Axano und inwieweit diese die hohen Anwenderanforderungen erfüllen kann.

Abb. 1: Mit Axano verfügen Zahnärzte über eine zukunftsweisende Behandlungseinheit, die sie konsequent nach ihren Bedürfnissen ausrichten können. Axano vereint smartes Design, exzellente Workflows und digitales Erlebnis und steht für ein außergewöhnliches Behandlungserlebnis. Mit Smart Touch, Smart Delivery Pro und Smart Control sind eine Vielzahl intelligenter Funktionen elegant in den Zahnarztstuhl integriert.

Herr Dr. Stähler, welche Bedeutung hat die neue Behandlungseinheit Axano für das „Digital Native“-Unternehmen Dentsply Sirona?

Axano verkörpert alles, wofür Dentsply Sirona steht: digitale Technologie auf höchstem Niveau, die nicht Selbstzweck ist, sondern die zahnmedizinische Versorgung zum Wohle aller Beteiligten verbessert, indem sie wichtige Wünsche an eine Behandlungseinheit erfüllt. Sie ist smart und einfach zu bedienen, und die Arbeit macht Spaß, weil die Technik sich auf den Anwender einstellt und nicht umgekehrt. Hinzu kommt, dass Axano durch viele integrierte Funktionen und durchdachte Workflows immer mehr Behandlungsmöglichkeiten bietet. Für den Zahnarzt ist sie das intelligente technologische Zentrum – einmal

programmiert, stellt sie sich auf die Arbeitsabläufe in der Praxis ein und bringt sich für Behandler und Patient automatisch in die richtige Position. Für den Zahnarzt bedeutet das: Er nimmt an der Einheit Platz und es läuft. Zuverlässig, jeden Tag.

Digitale Technologien sind an Behandlungseinheiten nicht unbedingt offensichtlich. Woran lässt sich das „Digitale“ festmachen?

Beim Stichwort „digital“ fallen den meisten sicherlich zuerst Automatisierung, elektronische Steuerung und Netzwerke ein. Und das erleben sie auch bei einer Behandlungsein-

Dr. Cord Stähler. Senior Vice President Digital Platforms & Solutions und Chief Technology Officer bei Dentsply Sirona.



ANZEIGE



PRAXISDESIGN
INDIVIDUELLE KONZEPTE



Abb. 2: Das interaktive 10,3"-Display „Smart Touch“ bildet das Herzstück des Arztelements von Axano. Intuitiv bedienbar bietet es ein klar und übersichtlich angeordnetes Set innovativer Funktionen, basierend auf moderner Multi-Touch-Technologie. Eine Benutzeroberfläche, die sich bis ins Detail nach den Bedürfnissen des Zahnarztes individualisieren lässt.



Axano ist für den Zahnarzt das intelligente technologische Zentrum – einmal programmiert, stellt sich die Behandlungseinheit auf die Arbeitsabläufe in der Praxis ein und bringt sich für Behandler und Patient automatisch in die richtige Position. Für den Zahnarzt bedeutet das:

Er nimmt an der Einheit Platz und es läuft. Zuverlässig, jeden Tag.

heit. Dabei ist es nicht das Ziel digitaler Technologien, den Zahnarzt zu ersetzen – zu wichtig sind seine Erfahrung und sein handwerkliches Geschick. Sie können ihn aber sinnvoll unterstützen, indem sie Prozesse vereinfachen oder die Arbeit erleichtern. Ein Beispiel dafür ist das Arztelement. Das ist heute ein kleiner Computer, mit dem sich die Einheit steuern lässt – wie an einem Tablet durch Antippen und Wischen. Der Behandler kann Röntgenbilder aufrufen und dafür auf das praxisinterne Netzwerk zugreifen – direkt von der Einheit aus. Auch das Ambient Light bei Axano steht für „digital“, weil es ähnlich wie bei einem Computer den Fortschritt von Prozessen, hier der Hygiene, visualisiert. Dass die Einheit den Anwender an Service-Intervalle automatisch erinnert, geht ebenfalls in Richtung digitale Kommunikation.

Zahnärztliche Behandlungen funktionieren auch ohne digitale Behandlungseinheiten ganz gut. Inwiefern machen digitale Technologien den Unterschied?

Man kommt auch noch immer mit einem 190er Mercedes von A nach B. Aber die Technik ist nicht mehr State of the Art: Der Kraftstoffverbrauch ist zu hoch, die Emissionen erheblich, und an Ersatzteile kommt man nur noch schwer heran. Übertragen auf eine digitale Behandlungseinheit wie Axano oder generell die Ausstattung einer Praxis bedeutet das: Digitale Technologie ist zeitgemäß und zugleich zukunftssicher. Prozesse greifen mithilfe hochentwickelter Softwarelösungen perfekt ineinander,

die ganze Praxis wird so zu einem reibungslos laufenden Organismus. Das macht das Arbeiten unglaublich effizient. Das bedeutet: Mit Unterstützung digitaler Technologien können Zahnärzte mehr Patienten behandeln, neue Dienstleistungen anbieten und damit die Einnahmen steigern und gleichzeitig die klinischen Ergebnisse sowie das Behandlungserlebnis der Patienten verbessern.

Stichwort Patienten: Was haben sie letztlich von der Digitalisierung?

Lassen Sie mich das am Beispiel der Patientenkommunikation bei Axano erklären: Durch die Integration von Kamera und Monitor kann der Zahnarzt intraorale Aufnahmen, 3D-Röntgenbilder oder Videos direkt an der Behandlungseinheit visualisieren, darin Ausschnitte markieren und einen möglichen Behandlungsbedarf erläutern. Das gibt dem Patienten ein Gefühl von Sicherheit und erhöht die Therapieakzeptanz. Überhaupt gilt es, die Rolle und den Einfluss des Patienten nicht zu unterschätzen. Er erwartet, dass sein behandelnder Zahnarzt über neueste Technologien verfügt, weil er sich die bestmögliche Behandlung für sich wünscht. Komfort ist ein weiteres relevantes Thema. Der Patient möchte nicht nur bequem Platz nehmen, sondern auch in wenigen Sitzungen das Ergebnis erhalten, das er sich wünscht. Um den Vergleich mit dem Auto noch einmal aufzugreifen: Wenn ich mit einem Taxi schnell und bequem ans Ziel kommen will, wähle ich ja auch eher eine topmoderne Limousine als einen Oldtimer.

Technik ist einfach

... mit den Technik-Profis



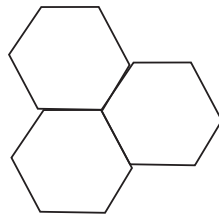
**Einfach
näher dran!**

Reparatur, Validierung,
Wartung, Prüfung, IT-Service,
Montage, Entsorgung



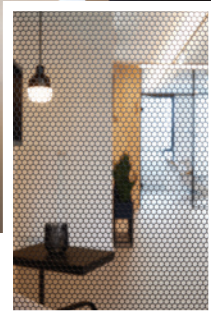
NWD
nwd.de/tkd





Ganzglasanlagen, Holzelemente und roughe Oberflächen

Ein guter Grund zu lächeln – besser könnte man die entspannte und unkomplizierte Art von Dr. Miriam Fischer gar nicht umschreiben. Von Anfang an stand für die Zahnärztin und Bauherrin fest: bodenständig, warm und locker sollte der innenarchitektonische Entwurf ihrer Zahnarztpraxis werden. Ein Ort zum Wohlfühlen und ohne Ängste, der den Charakter der Zahnärztin widerspiegelt. Mit außergewöhnlich viel Freude und einer großen Portion Vertrauen in die Innenarchitekten konnte unter diesen guten Voraussetzungen gemeinsam ein gelungenes Konzept mit industriellen Stilelementen entwickelt werden.



Kontrastbewusst: Hell auf Dunkel

Die in Weiß gehaltene Rezeption setzt sich deutlich vom dunkel gehaltenen zentralen Kubus ab, der das Backoffice und den Röntgenraum sowie integrierte Stauraummöbel beinhaltet, und nimmt den Patienten beim Betreten der Praxis in Empfang. Der axial ausgerichtete Grundriss lässt Blickbeziehungen zu, während die raumhohen Ganzglasanlagen Tageslichteinfall bis in die Flure transportieren. Die Festverglasungen werden von mit vertikalen Holzlattungen belegten Wandscheiben gesäumt, die für eine optimale Raumakustik sorgen. Die innen liegenden gestalterisch abgesetzten Mittelblöcke dienen als Leitsystem und geben dem Patienten eine klare Orientierung im Raum. Auch für die Zahnärztin selbst und ihr Team sind durch deren Unterteilung kurze Laufwege im Alltag möglich.

Licht als Linie

Das lineare Lichtkonzept unterstreicht und begleitet stimmig die gerasterte Architektur. Runde Leuchten und dekoratives Licht in Form von Pendelleuchten brechen das stringente Raster, während die Leuchtenprofile ein Lichtspiel aus sich kreuzenden Up- und Downlights in unterschiedlichen Höhen bilden.

Eröffnet wurde die hochwertige und moderne Praxis im Juli 2021 im Norden Nürnbergs im Areal der alten Dampfbäckerei. Die große, in einem Neubau gelegene, lichtdurchflutete Räumlichkeit untergliedert sich in die an der Südfassade angeschlossenen vier Behandlungsräume, zwei eingestellte Mittelblöcke, die die bedienenden Räume wie den Steril beherrbergen, sowie die personellen Räume, die an der Nordfassade neben dem Wartezimmer untergebracht sind.



Fotos: © Christina Kratzenberg

Dr. Miriam Fischer



Alles im Fluss

Neben der durchlaufenden Beleuchtung führen durchgängig verlegte Bodenbeläge und sichtbar anschließende Decken zu fließenden Räumen, die dem Besucher Großzügigkeit suggerieren. Die Möbeleinbauten selbst sind in klassischem Mattschwarz und Mattweiß gehalten und nehmen sich somit für die optisch „wärmebringenden“ Holzelemente zurück, die für den gemütlichen und kontrastreichen Charakter in der Praxis sorgen. Diese Wandvertäfelungen erwarten den Patienten bereits am Eingang der Praxis, von wo aus sie sich bis ins Wartezimmer erstrecken. Hier treffen sie auf neu gedachte und „rouge“ Oberflächen: dunkle Subway-Fliesen und Bleche mit hexagonaler Lochung, die als Raumtrenner bzw. Blickfang fungieren und die im

Detail mit der Möblierung und der Beleuchtung zu einer einheitlichen Symbiose verschmelzen.

Liebe zum Detail

Was im Endergebnis so gut harmoniert und Leichtigkeit vermittelt, war im Planerischen und in der Umsetzung das, was man als Liebe zum Detail bezeichnen könnte. Bis alle Materialien exakt an ihrer Position – unter Berücksichtigung von baulichen Aspekten – verortet waren, war viel planerisches Gedankengut notwendig. Abgerundet wird das innenarchitektonische Konzept von lockerer, loser Möblierung, warmen Kaffeetönen und einer minimalistischen Signalistik, die dem Patienten auf seiner Reise durch die Praxis immer wieder ein Lächeln auf die Lippen zaubern soll.

Fazit

Eine gute Praxisarchitektur entsteht nicht zuletzt durch die durchdachte Konstruktion oder die Anordnung von Material, Farbe, Oberflächen und Licht. Vielmehr wird sie – wie in der Nürnberger Praxis von Dr. Miriam Fischer – durch die herzliche Art der Zahnärztin und ihres Teams ergänzt und bereichert.

Noch nicht sattgesehen?



Hier gibt's mehr **Bilder.**



Mehr zu Dr. Miriam Fischer unter: www.zahnarztpraxis-drfisher.de
Mehr zu 12:43 Architekten Bucher & Prokop PartGmbH unter: www.zwoelfdreieundvierzig.de

ANZEIGE

DIE NEUE DIGITALE XO FLOW

XO FLOW ist eine neue digitale Dentaleinheit mit in der Zahnmedizin noch nie dagewesenen Funktionen.

Das Dashboard

Eine in die Instrumentenbrücke integrierte berührungsaktivierte grafische Benutzeroberfläche, über die sowohl der Zahnarzt als auch die Assistenz alle Funktionen steuern können – ohne den Fokus auf den Patienten zu verlieren.

Der Navigator

Ein Touchscreen mit Dental-Apps zur Integration von Softwarelösungen und anderen Geräten wie zum Beispiel einem Intraoral Scanner.

Sie können die XO FLOW bei Ihrem XO Händler oder im XO CARE Center (www.xo-care.de) in Berlin erleben.



„Den richtige Weg zur Entwicklung und Umsetzung neuartiger digitaler Anwendungen zu finden, hat das Potenzial, die Branche radikal zu verändern. Bei der Entwicklung von XO FLOW war dies mein Ziel, immer mit dem Fokus auf dem Endverbraucher.“

Kim Sorensen, CEO und Chefdesigner von XO CARE



Red Dot Gewinner 2021 in den Kategorien: "Medical Devices and Technology" und "Innovative Products".



Materialbeschaffung leicht gemacht

Ohne das richtige Material zur richtigen Zeit am richtigen Ort sind Behandlungen nicht möglich und man müsste die Praxis nicht nur sprichwörtlich zuschließen. Damit die Beschaffung des Verbrauchsmaterials die Praxisorganisation nicht erschwert, sollte diese in erster Linie eines sein: einfach und unkompliziert. Der Prozess sollte sich gut in den jeweiligen Arbeitsablauf integrieren lassen und dabei nicht viel Zeit in Anspruch nehmen. Gleichzeitig ist es aus wirtschaftlicher Perspektive für den Praxisinhaber wichtig, die Kosten für das benötigte Material so gering wie möglich zu halten.

Autorin: Sina Neugebauer

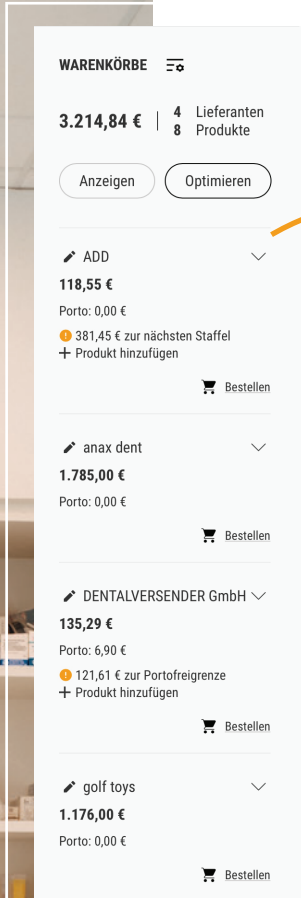
Zur Praxisorganisation gehört vor allem ein strukturiertes Materallager. Übersichtlich gelingt die Materialbestellung mit AERA-Online.

Mit AERA-Online stehen dem Zahnarzt auf Deutschlands größter Bestell- und Preisvergleichsplattform für Dentalmaterialien etwa 300 Lieferanten und 1,8 Millionen Produkte und Angebote zur Verfügung. Nahezu alle Materialien, die für die Behandlung der Patienten benötigt werden, können über AERA-Online bezogen werden. Die Nutzung ist völlig kostenfrei und es muss keine zusätzliche Software angeschafft werden. Bei cleverer Bestellung ist ein Einsparpotenzial von bis zu 50 Prozent möglich. Der Preisvergleich erfolgt dabei immer auf Basis der kleinsten Mengeneinheit. Über AERA-Online können 24/7 Materialien bestellt und die Lieferzeiten jederzeit transparent eingesehen werden. Die Plattform bietet den Nutzenden zusätzlich auch die Buchung unterschiedlicher Kurse und Dienstleistungen wie Websitechecks und Teamcoachings an.

Vor dem Check-out: Warenkorboptimierer

Die Suche nach dem richtigen Artikel erfolgt entweder über das Suchfeld oder über eine bestimmte Produktkategorie. Über das Suchfeld können die Ergebnisse direkt nach Kategorie, Preis oder Lieferzeit gefiltert und sortiert werden. Um die Bestellung möglichst übersichtlich zu gestalten, werden die





Der Warenkorb stellt die Bestellung übersichtlich dar und Mengen können dort direkt angepasst werden.



AERA
[Infos zum Unternehmen]

Warenkörbe der verschiedenen Lieferanten immer am linken Rand angezeigt und können hier auch jederzeit bearbeitet werden. Ist die Bestellung fertig, ermittelt der einzigartige Warenkorboptimierer am Ende den besten Preis für die gesamte Bestellung – auch unter Berücksichtigung von Porto oder sonstigen Zuschlägen. Der Warenkorboptimierer berücksichtigt beispielsweise auch individuelle Rabatte bei den Stammlieferanten, welche im Kundenkonto hinterlegt sind.

„Mein AERA“

Nach welchen Kriterien – preisoptimiert, Versandart, Aktionen – bestellt werden soll, entscheidet jeder am Ende selbst und ist von den jeweiligen Bedürfnissen abhängig. Kommt ein Paket an, haben Zahnarztpraxen zusätzlich die Möglichkeit, den Wareneingang in der Bestellübersicht des „Mein AERA“-Bereichs zu markieren. Damit können alle Praxismitarbeitenden jederzeit nachvollziehen, welche Waren bereits geliefert wurden und welche zeitnah eintreffen. Zusätzlich können auch die Chargennummer und das Haltbarkeitsdatum direkt beim Produkt eingetragen werden, sodass die Anforderungen der MDR an die Zahnarztpraxis oder das Dentallabor komplett erfüllt werden können und für eventuelle Reklamationen alles dokumentiert ist.

Einfacher Bestellworkflow

Der einfache Bestellworkflow wurde an den täglichen Anforderungen im Praxisablauf ausgerichtet und ermöglicht, das gewünschte Material in nur wenigen Schritten zu finden und zu bestellen. Der intuitive Prozess kann ohne Bedenken vollständig in die Hände des Praxisteams gelegt und die Verantwortung übertragen werden. So werden für den Zahnarzt wieder Ressourcen frei, die der Versorgung der Patienten zur Verfügung stehen. Gleichzeitig können Praxismitarbeitende so neue Aufgaben und Verantwortung übernehmen, was sich durchaus positiv auf die Motivation auswirken kann.

KONTAKT

AERA EDV-Programm GmbH
Tel.: +49 7042 370222
www.aera-online.de

Rundumschutz für Praxisobjekte und Mitarbeitende

Objekt- und Personalsicherheit sind Themen, die nicht sofort bei einer Praxiseinrichtung mitgedacht werden, und doch haben sie tägliche Relevanz. Denn ob Einbrüche, aggressive Übergriffe von Patienten oder gefährliche Situationen für Mitarbeitende auf dem Heimweg – jeder Vorfall ist ein Vorfall zu viel. Mit ausgewählten Maßnahmen sind Praxisinhaber und ihr Team auf der sicheren Seite.

Autorin: Alexandra Wenglorz



Abb. 1: Der stille Alarm informiert die Notruf- und Serviceleitstelle von Verisure über eine Gefahrensituation, sodass die Fachkräfte augenblicklich reagieren und nächste Schritte einleiten können.

Um vor vielfältigen Einbruchsmöglichkeiten optimal geschützt zu sein, sollte eine Praxis vor der Installation einer Alarmanlage die objektspezifischen Risiken durch Fachleute vor Ort prüfen lassen. Eine solche professionelle Risikoevaluation bieten die Fachkräfte des Sicherheitsexperten Verisure, die gewerbliche wie auch private Räumlichkeiten schützen. Dabei lassen sich nicht

nur viele Maßnahmen erstmalig umsetzen, sondern auch problemlos nachrüsten. Türen und Fenster kann man zunächst mechanisch – beispielsweise mit Riegeln und Gittern – schützen. Zu beachten gilt hier jedoch, dass Brandschutztüren oft nicht verändert werden dürfen und Notausgänge trotz aller Maßnahmen immer als Fluchtweg funktionieren müssen.

Wenn niemand die Sirene hört

(Zahn-)Arztpraxen sind besonders nachts, am Wochenende und während der Betriebsferien einbruchgefährdet – also immer dann, wenn sie geschlossen und die Mitarbeiter nicht vor Ort sind. Wenn die Praxis in einem gewerblich genutzten Gebäude untergebracht ist, gibt es nach



Abb. 2: Die Fachkräfte der VdS-zertifizierten Notruf- und Serviceleitstelle (NSL) von Verisure sind jederzeit erreichbar und können in Sekunden notwendige Sicherheitsschritte einleiten.

Büroschluss keine Nachbarn, die den Einbruch bemerken und handeln können. Einbrecher können sich an diesen Standorten Zeit lassen und deshalb auch leicht größere mechanische Hürden überwinden. Zahnärzte sollten ihre Praxis daher so absichern, dass sie auch außerhalb der Öffnungszeiten geschützt ist. Dafür ist ein elektronisches Alarmsystem mit aufgeschalteter Fernüberwachung der Königsweg. So werden nicht nur die Inhaber benachrichtigt, wenn etwas vorfällt. Bei der Lösung von Verisure werden außerdem direkt die Fachkräfte in der VdS-zertifizierten Notruf- und Serviceleitstelle (NSL) des Unternehmens alarmiert. Diese treten sofort in Aktion und verifizieren die Situation. Handelt es sich tatsächlich um einen Einbruch, rufen sie Polizei oder Wachdienst, informieren den Inhaber und lösen die nebelartige Sichtschutzbarriere ZeroVision aus. Dadurch wird die Sicht von Einbrechern massiv vermindert und zwingt in der Regel zur Aufgabe.

Praxismitarbeitende schützen

Neben materiellen Schäden und Verlusten, die ein erfolgreicher Einbruch verursachen kann, sind auch immer Mitarbeitende in Gefahr, wenn diese während eines Einbruchs anwesend sind oder einem aggressiven Patienten gegenüberstehen. Um das Risiko für das Team zu reduzieren, enthält das Alarmsystem von Verisure eine Überfalltaste. Der stille Alarm informiert die NSL über eine Gefahrensituation, sodass die Fachkräfte augenblicklich reagieren können.

In einer Gelsenkirchener Fachzahnarztpraxis war beispielsweise im Herbst letz-

ten Jahres der Feierabend schon fast in Sicht, als ein verärgerter Patient plötzlich die Beherrschung verlor und die Angestellten wie auch den Arzt beschimpfte. Er weigerte sich, zu gehen, nachdem der behandelnde Zahnarzt ihn mehrfach dazu aufgefordert hatte. Über den Alarmknopf von Verisure alarmierte dieser daher die NSL. Sofort schaltete sich einer der Verisure-Notfallexperten über die Voicebox zu. Der Bitte des Zahnarztes, die Polizei einzuschalten, kam die Fachkraft umgehend nach, sodass dem Randalierer nur der Rückzug blieb.

Sicherheitsmaßnahmen kombinieren

Für einen optimalen Schutz vor Einbrüchen ist ein Ineinandergreifen von mechanischen und elektronischen Maßnahmen empfehlenswert. Manche Einbrecher lassen sich abschrecken, wenn das Öffnen von gesicherten Türen und Fenstern sie zu lange aufhält. Eine Alarmanlage mit Sirene kann ebenfalls abschrecken, allerdings nur, wenn darauf auch jemand reagiert. Ist das System an eine Notruf- und Serviceleitstelle angeschlossen, erhöht das die Sicherheit deutlich. Unabhängig davon, welche Art von Gefahr besteht: die Zentrale greift im Ernstfall binnen Sekunden ein und ruft Wachdienst, Polizei oder Feuerwehr, wenn dies erforderlich ist.

Die NSL von Verisure ist für (Zahn-)Ärzte und ihre Mitarbeitenden da – sowohl in der Praxis als auch auf dem Nachhauseweg. Mit Guardian von Verisure kann über einen SOS-Knopf auf dem Smartphone ein Alarm ausgelöst werden, der die Fachkräfte in der NSL die erforderlichen Rettungskräfte oder die Polizei umgehend informieren lässt.

Fazit

Einbrüche, aggressives Patientenverhalten oder Gefahren für Mitarbeitende auf dem Weg zur und von der Praxis gehören nicht zum ständigen Tagesgeschehen einer Praxis, sind aber mögliche Ereignisse, auf die man vorbereitet sein sollte. Einmal implementiert, bieten die Sicherheitslösungen von Verisure einen umfassenden Schutz, sodass sich Praxisinhaber und das gesamte Praxisteam sicher fühlen können.

Noch nicht sattgesehen?



KONTAKT

Verisure Deutschland GmbH
Tel.: 0800 0800 821
www.verisure.de



Cool und praktisch:



Flugzeugtrolleys für die Zahnarztpraxis

Flugzeugtrolleys in der Zahnarztpraxis? Was im ersten Moment etwas seltsam klingen mag, stellt sich bei genauerer Betrachtung als überaus praktisch heraus. Beweglichkeit und eleganter Stauraum, Tische on demand und Design-Hingucker zugleich – umfunktionierte Flugzeugtrolleys überbieten in mehr als einer Hinsicht so manch klassisch-zahnärztliches Equipment in der Praxis.

Autorin: Alicia Hartmann

„Eigentlich haben mich die Zahnärzte selbst auf diese Idee gebracht“, berichtet Silke Assmann, Inhaberin von Trolley Dolly, über die Anfänge ihrer Produktinnovation. Beruflich aus der Luftfahrtbranche kommend, vertrieb Silke Assmann Trolleys eigentlich an Fluggesellschaften und deren Cateringfirmen. „Durch einzelne Anfragen von Zahnärzten fing ich an, mich mit dem Thema „umfunktionierte Trolleys“ zu beschäftigen und ein Lager von verschiedenen Modellen aufzubauen, um den Nicht-Luftfahrtkunden eine Auswahl bieten zu können. Aus Gelegenheitskäufen von Zahnärzten ist dann ein Serienprodukt geworden. Ich kenne keinen Zahnarzt, der einen Trolley im Einsatz hat und nicht davon überzeugt ist. Das Produkt begeistert – auch ohne große Erklärung!“

Schmaler Bau, ausgeklügelter
Stauraum und perfekte Wendigkeit

Durch die Notwendigkeit, im Flugzeug auf engstem Raum so viel wie möglich verstauen zu müssen, wurden Flugzeugtrolleys so konstruiert, dass sie in einer Flugzeugküche eng nebeneinander geparkt werden können. Daher sind sie sehr wendig, drehen sich um die eigene Achse und haben keinen erweiterten Wendekreis. Sie lassen sich sehr leicht schieben und stehen zugleich, durch das 2-Pedal-Bremssystem, fest und zuverlässig. Auch der innere Stauraum ist zentimetergenau perfekt designt. Trotzdem kann man den Trolley flexibel bestücken, in der Höhe sind die Einsätze variabel, sodass Gegenstände jeglicher Höhe verstaut werden

**Unsere Antwort auf 7% Inflation:
Secondlife-Behandlungseinheiten**

Kurze Abschreibungszeit ••• Wertebeständige Produkte ••• Individuelle Konfigurierung
Grundlegende Revision jeder Einheit ••• Bundesweite Montage ••• Bundesweite Wartungen
Großer Preisvorteil gegenüber Neuinvestitionen ••• Ersatzteile dauerhaft verfügbar

rdv Dental GmbH, Zentrale, Donatusstraße 157b, 50259 Pulheim-Brauweiler, Tel. 02234 4064-0
rdv Dental München, Service | Vertrieb, Fürstenrieder-Straße 279, 81377 München, Tel. 089 74945048
www.rdv-dental.de | info@rdv-dental.de

ANZEIGE





Mich persönlich überzeugen vor allem der **praktische Stauraum** und die **ausziehbaren Tische**

können. Die Schubladen bzw. Einsätze lassen sich als Ganzes herausnehmen, wodurch ein Blick auf den gesamten Inhalt möglich ist.

Hygiene-Vorteil und einfaches Handling

Die aus Aluminium bestehenden Flugzeugtrolleys gewährleisten zudem eine einfache Reinigung und Desinfektion. Sterilisiertes Werkzeug kann direkt im Trolley von Raum zu Raum gefahren werden, ohne weitere Umräumschritte. Der Trolley-Deckel kann als Tray genutzt werden, um Werkzeuge und Behandlungsmaterialien sicher abzulegen. Außerdem lässt sich der Wagen mit allen erforderlichen Materialien für eine spezielle Behandlung bestücken und unkompliziert in den Raum, wo die jeweilige Behandlung stattfinden soll, fahren.

Fazit

Alle Eigenschaften des Flugzeugtrolleys machen ihn zu einem idealen Bestandteil einer jeden Praxiseinrichtung.

Trolley Dolly – Flugzeugtrolleys and more
Tel.: +49 151 46660594 · www.trolley-dolly.de



trolley-dolly.de



Drei Fragen an ... Dr. Korbinian Preis

Zahnarzt, Praxisinhaber und Nutzer von Flugzeugtrolleys

Warum haben Sie sich für die Nutzung von Flugzeugtrolleys entschieden?

Bevor ich die Praxis übernommen habe, war jedes Behandlungszimmer für einen bestimmten Behandlungsschwerpunkt „reserviert“ und ausgestattet. Beispielsweise waren die für eine prothetische Behandlung notwendigen Geräte und Materialien ausschließlich im Prothetikzimmer. Eine solche zimmerbezogene Organisation war nicht in meinem Sinne. Ich wollte alle Behandlungen in jedem Raum durchführen können. Aus diesem Grund haben wir uns für den flexiblen Einsatz der Trolleys entschieden.

Wofür nutzen Sie die Trolleys?

Wir befüllen die Trolleys mit vielerlei notwendigen Materialien – von Endo-Geräten über Chirurgie- und Implantologie-Sets bis zu Prothetik-Utensilien. Damit können wir in jedem Raum je nach Versorgungsbedarf unsere Patienten betreuen. Die Trolleys sind einfach zu bewegen und bieten uns viel Stauraum sowie Abstellmöglichkeiten. So konnten wir unsere Arbeitsabläufe vereinfachen und sparen zudem Zeit. Die Trolleys ermöglichen uns einfach mehr Flexibilität im Praxisalltag.

Was überzeugt Sie besonders an den Trolleys?

Mich persönlich überzeugen vor allem der praktische Stauraum und die ausziehbaren Tische. Gerade, wenn man schnell etwas ablegen möchte, ohne sich aus der Behandlung zu bewegen, sind die ziehbaren Trolleys ideale Praxispartner. Und auch mein Team ist sehr zufrieden mit dem beweglichen Storage-System.



Instrumenten-Reinigungssystem



Abnehmbare Griffe und Abdeckung



Saugschlauch-Reinigungssystem



Autoklavierbare Köchereinsätze

Mehr Raum für mehr Spielraum

Wächst der Platzbedarf in der Zahnarztpraxis, bleiben nur zwei Möglichkeiten: Neue Räumlichkeiten suchen oder die bestehende Praxis umbauen und erweitern. Zahnarzt Dr. Christian Pfau aus Rottweil entschied sich für letztere Variante und berichtet im Interview über Umbau, persönliche Einrichtungshighlights sowie Patientenfeedback.

Autor: Philipp Schmidt

Herr Dr. Pfau, warum haben Sie sich für die Erweiterung Ihrer Zahnarztpraxis entschieden?

Die Entscheidung hatte einen einfachen Grund: Wir hatten immer mehr Patienten und mussten diesem Wachstum gerecht werden. Dabei haben wir neben einer höheren Zahl an Behandlungszimmern auch unser Praxislabor, die Sozialräume für die Mitarbeiter sowie organisatorische Bereiche wie das Büro, die Rezeption und den Serverraum größentechnisch angepasst. Gleichzeitig haben wir die Chance genutzt, unser Praxislabor im Zuge der Digitalisierung aufzurüsten. Durch die Erweiterung unserer Räumlichkeiten haben wir nun mehr Platz für Patienten und Personal und können zusätzlich weitere Dienstleistungen – wie unsere digitale Sprechstunde – anbieten.

Wie gestalteten sich die Erweiterungsmaßnahmen in Ihrer Praxis?

Wir haben die Räumlichkeiten um eine Fläche von rund 450 Quadratmetern erweitert, sodass die Praxis nun eine Gesamtfläche von knapp 1.000 Quadratmetern hat. Dadurch konnten im Obergeschoss zwei neue Behandlungsräume geschaffen werden. Sollte zu einem späteren Zeitpunkt weiterer Bedarf nach mehr Behandlungsräumen bestehen, können zwei weitere Räume in Behandlungsräume umfunktioniert werden: Die Anschlüsse wären da. Unser Praxislabor haben wir komplett ins Erdgeschoss verlegt, dort ist ein neues Labor sowie ein großzügiger und moderner Aufenthaltsbereich entstanden. Unseren bisherigen Aufenthaltsbereich haben wir in ein Besprechungszimmer umgewandelt, welches wir aufgrund der Größe auch für Schulungen oder auch externe Besuche nutzen können. Außerdem haben wir in unserer Praxis einen Yoga-Raum. In diesem wird zweimal in der Woche Praxisyoga durch eine externe Yogalehrerin für unser Team angeboten. So bleiben wir entspannt und können noch bessere Arbeit leisten.

Welchen Einfluss hatte der Umbau auf Ihr Serviceangebot?

Durch die Erweiterung unserer Räumlichkeiten können wir unseren Patienten einen umfassenderen Service anbieten. Durch die Vergrößerung unserer Fläche konnten wir die unterschiedlichen Bereiche entzerren und so flexibler agieren. Die zwei neu geschaffenen Behandlungszimmer verkürzen die Wartezeit für die Patienten und auch das Warten ist in der neu gestalteten Warteinsel wesentlich angenehmer. Mit dem Mundhygiene-

raum konnten wir zudem einen Schwerpunkt auf das Näherbringen der richtigen Zahnpflege legen, und auch das Voranschreiten der Digitalisierung hat einen großen Einfluss auf unser Angebot. Im neu ausgestatteten Labor mit Gussraum, Keramikraum und 3D-Drucker können wir ein größeres Leistungsangebot vor Ort anbieten und mehr auf die Patientenbedürfnisse eingehen.

Haben Sie nach der Renovierung ein persönliches Einrichtungshighlight?

Für mich persönlich sind vor allem die Räume ein Highlight, die der Entspannung dienen sollen – also sowohl der Aufenthaltsbereich für unser Team als auch der Wartebereich für die Patienten. Meiner Meinung nach sind uns besonders diese Bereiche sehr gut gelungen, da man sich hier einfach wohlfühlt. Ein weiteres Highlight sind für mich als Fotografie-Liebhaber die Fotografien von Carl und Hannes Soballa, die einen direkten Bezug zu Rottweil und unserer Region haben.

Was sagen Patienten und Mitarbeitende zu Ihren Umbauten?

Bisher waren die Rückmeldungen nur positiv. Sowohl wir als Team als auch unsere Patienten fühlen sich sehr wohl. Für manche ist die neue Praxisgröße

Dr. Christian Pfau.
Zahnarzt aus Rottweil.



Der neu gestaltete Aufenthaltsraum für die Mitarbeiter.

Noch nicht
sattgesehen?

Hier gibt's mehr

Bilder.

Rottweil Zahnärzte (MVZ) | Dr. Pfau und Kollegen | Rottweil | www.zahnaerzte-pfau.de
dental EGGERT GmbH | Rottweil | www.dental-eggert.de

aber noch eine kleine Herausforderung: Es ist schon das ein oder andere Mal vorgekommen, dass sich Patienten verlaufen und aufgrund der Neustrukturierung der Praxis den Ausgang nicht gefunden haben.

Wie wurden Sie von dental EGGERT in der Renovierungsphase unterstützt?

Der in Rottweil ansässige Dental-Dienstleister dental EGGERT hat uns in der gesamten Planung des Umbaus unterstützt und dabei geholfen, unsere Idee und Vorstellungen umzusetzen. Zusätzlich haben die Experten von dental EGGERT die Bauleitung übernommen. Wir haben auch alle Praxisgerätschaften direkt über dental EGGERT bezogen, sodass wir keinen weiteren Dienstleister hinzuziehen mussten.

Fotos: © Rottweil Zahnärzte (MVZ) | Dr. Pfau und Kollegen

ANZEIGE

Stopp den Legionellen!

**DURCHDACHTE WASSERHYGIENE
MIT METASYS WEK/WEK LIGHT**

- >> Permanente Dekontamination des dentalen Brauchwassers
- >> Verhindert die Biofilmbildung in den Wasserleitungen der Dentaleinheit
- >> Schützt vor Kalkablagerung durch den Einsatz kalkbindender Stoffe
- >> Beseitigt viele Bakterienstämme wie z.B. Legionellen, Pseudomonaden, Kolibakterien und Staphylokokken*

* Wirksamkeit durch mikrobiologische Studien belegt.



METASYS
protect what you need



Mehr Individualität und Komfort bei der Behandlungseinheit

Die Ansprüche an die eigene Praxis sind hoch und in Fragen des Komforts und des Designs vom Wunsch nach individuellen Lösungen geprägt. ULTRADENT – die Manufaktur für Behandlungseinheiten – hat genau für diesen Bedarf eine Design-Edition entwickelt, die perfekte Ergonomie und viel Gestaltungsfreiheit miteinander verbindet.

CONSIDIO

Medizinische Raumkonzepte M.REM

Das Traditionsunternehmen ULTRADENT ist bekannt für hoch qualifiziertes Handwerk und innovative Produkte. Mit der ODEOO^{U3000} präsentiert die Manufaktur eine Design-Einheit mit einer Vielzahl an Vorteilen.

Farbe im Duo

Eine Besonderheit ist das Zwei-Farben-Konzept des bequemen Soft-/Lounge-Polsters, das neue Möglichkeiten der individuellen Praxisgestaltung bietet. Für die persönliche Konfigurierung – eine der Kernkompetenzen der Manufaktur – stehen, wie bei allen Behandlungseinheiten von ULTRADENT, 29 Polsterfarben

Grundausrüstung über eine zum Patienten hin schwenkbare Keramikschale. Zur Serienausstattung gehört ein stufenlos regelbarer Fußanlasser mit zahlreichen individuellen Einstellungsoptionen.

Individuelle Anpassungen durch Komponenten-System

Da alle Einheiten in der Manufaktur handgefertigt werden, können individuelle Kundenwünsche dank eines flexiblen Komponenten-Systems genauestens berücksichtigt werden. Durch den direkten Dialog mit den Kunden kennt ULTRADENT die Herausforderungen des Praxisalltags genau und berät mit langjähriger Er-

Die Einheit kann mit **allen Instrumenten und Funktionen** ausgestattet werden, die der **persönliche Praxisalltag** erfordert.

zur Auswahl. Optional ist bei der Design-Edition außerdem eine individuelle Lackierung in allen RAL Classic Farben möglich.

Hoher Arbeitskomfort

Der bodenmontierte Schwenkarm erlaubt die freie Positionierung des Zahnarztelements und sorgt so für einen hohen Arbeitskomfort. Die Einheit kann mit allen Instrumenten und Funktionen ausgestattet werden, die der persönliche Praxisalltag erfordert.

ODEOO^{U3000} hat eine leichte und elegante Optik. Die Wassereinheit ist verschiebbar und verfügt bereits in der

fahrung bei der Zusammenstellung der Komponenten. Das erlaubt nicht nur persönliche Konfigurierungen, sondern auch individuelle Teilmodernisierungen bis hin zum Austausch von Ersatzteilen. So bietet das Unternehmen aus dem Münchner Süden höchste Produktqualität und leistet durch die Langlebigkeit der Produkte und die Herstellung in Deutschland bereits heute einen wichtigen Beitrag zur Nachhaltigkeit.

KONTAKT

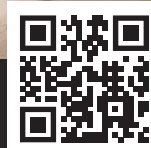
ULTRADENT
Dental-Medizinische Geräte
GmbH & Co. KG
 Tel.: +49 89 420992-70
 www.ultradent.de

Infos
zum Unternehmen



Foto: © ULTRADENT

- | Praxisplanung
- | Praxiseinrichtung
- | Modernisierung
- | Baubetreuung
- | Praxisdesign
- | Raumkonzepte
- | 3D-Visualisierung



considio.de

Aus Südkorea weltweit in die Zukunft

Digitale Zahnheilkunde 4.0

Seit 2004 erobert Ray mit der intelligenten Vernetzung von Geräten und Abläufen die Digitale Zahnheilkunde rund um den Globus. Analog zum Web 4.0 eröffnet das südkoreanische Unternehmen damit neue Möglichkeiten für Diagnostik, Herstellung sowie Therapie und navigiert Anwender auch mit einem durchdachten Service konsequent in Richtung Zukunft.

Autorinnen: Katja Mannteufel und Nadine Kunert

Ray

Innovation in Imaging



Abb. 1: Die RAYSCAN Serie, u. a. mit RAYSCAN $\alpha+$, gehört zu den Fokusprodukten von Ray. Das innovative DVT 4 in 1-System mit 3D-DVT-, Panorama-, Cephalometrie- und 3D-Abformungsscans überzeugt durch viele Details.

Die erfolgreiche Weltreise des Flaggschiffes Ray beginnt in Seongnam, südöstlich der südkoreanischen Hauptstadt Seoul. Mittlerweile liegt das Unternehmen in Asien genauso wie in Europa, Australien und Amerika vor Anker und setzt als einer der Marktführer neue Standards für die Digitale Zahnheilkunde. Dabei reicht die umfangreiche Produktpalette von der digitalen Bildgebung bis hin zu CAD/CAM-basierten digitalen Behandlungsmethoden. Auch der umfassende Service gehört zum Portfolio.



Abb. 2: Ray bietet digitale Komplettlösungen, die den Workflow der Praxis optimieren. Das Portfolio von Ray reicht dabei vom Scannen über das Designen bis zum Herstellen.

Sichere Navigation und Service

Der erfahrene Anbieter digitaler Komplettlösungen unterstützt Anwender zuverlässig bei der Navigation durch unbekannte Gewässer der Digitalen Zahnheilkunde. Für prothetische Arbeiten in der Praxis bietet Ray einen komplett digitalen Workflow vom Scannen über das Designen bis

hin zur Herstellung an. Mit wenigen Mausklicks lässt sich ein „virtueller Patient“ erstellen, der zur Beratung, Planung und Prognose einzelner Behandlungsschritte dient. Mit entsprechenden Vorher-Nach-

her-Vergleichen und vielfältigen Darstellungen hilft die Software bei der Beratung. Nicht zuletzt hält die Ray Europe GmbH Anwender mit seinem Service sicher auf Kurs: Seit 2015 übernimmt das Unter-

ANZEIGE

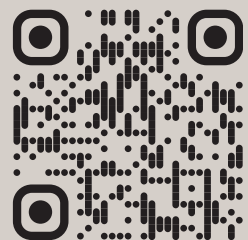
woodstar ^{★★★★} modulare Behandlungs-Möbel



Zuverlässigkeit.
Qualität.
Gutes Design.
Zum fairen Preis.

Ihr persönlicher Draht
Tel.: +49 2207 7040299
info@tischlerei-woodstar.de
www.tischlerei-woodstar.de

Direkt zum
Konfigurator





Auch der Servicegedanke wird bei Ray gelebt. Ray Europe verwaltet und betreut alle Ray-Geräte in Europa und im Nahen Osten.



rayeurope.com

nehmen die Verwaltung aller Ray-Geräte in Europa und im Nahen Osten. Ein leistungsstarkes Team, das bis hin zum Geschäftsführer über die Strahlenkurszertifikate 6.1 und 6.2 verfügt, betreut alle Geräte. Somit kann sich jeder Nutzer der Ray-Geräte auf präzise und zeitnahe Serviceleistungen verlassen.

Navigationspunkte Diagnose, Planung und Behandlung

Mit modernen und durchdachten Produkten optimiert Ray den Workflow der Praxis und hilft, Diagnose, Behandlungsplanung und Therapie effizienter und zugleich präziser zu gestalten. Erste Orientierung für die dentalen digitalen Möglichkeiten bieten die Navigationspunkte „Scannen“, „Designen“ und „Herstellen“, unter denen die Produkte von Ray gruppiert sind.

Zu den leichtesten Manövern von Ray gehört die digitale Datenerfassung: So ist die mehrfach designpreisgekrönte RAYSCAN Serie für die digitale Bildgebung unbestritten eine der beliebtesten Produktreihen. RAYSCAN S, RAYSCAN α sowie $\alpha+$ verfügen über einen 3D-DVT-, Panorama-, Cephalometrie- oder 3D-Abformungsscan bei niedriger Strahlendosis und ein frei skalierbares großes Messfeld (freies FOV) mit „Preview-Funktion“ via LED-Anzeige – damit nur der Bereich von Interesse geröntgt wird. Genauso gehören die Fast Scan-Funktion und ein intuitives Handling dazu.

Die nahezu unbegrenzten digitalen Möglichkeiten ergänzt der RAYios Intraoralscanner für den einfachen und schnellen Gebrauch in der Praxis. Weiterhin steht Anwendern mit RAYFace ein One-Shot-3D-Gesichtsscanner zur Verfügung. Dieser erfasst unkompliziert und in nur 0,5 Sekunden ein wirklich lebendiges Patientenlächeln und transferiert dieses in hochwertige 3D-Daten. Das ermöglicht eine anschauliche Patientenberatung und ein natürliches Smile-Design für die Implantatplanung, für die ästhetische und kieferorthopädische Behandlung oder für die Prothetik. Außerdem lässt sich die Analyse mit dem eigentlichen The-

rapieprozess verknüpfen. Ebenso können sich Anwender ab Juni auf den neuen RAYFace 200 freuen, der mit ausgezeichneter Genauigkeit die Qualität der Behandlung nochmals verbessert.

Dank des offenen Systems stehen die zur Diagnose erfassten Daten anschließend dem RAYDENT Designer zur Verfügung, einer AI-basierten CAD-Lösung für die Praxis. Diese bietet patientenspezifisches einfaches Zahndesign unter Berücksichtigung des Patientenalters, der Form des Antagonisten und der proximalen Zähne. Dabei reichen die Einsatzmöglichkeiten von Frontzähnen über Prämolaren bis hin zu Molaren. Automatische Entwürfe für Kronen, Brücken, Inlays, Onlays, Provisorien, Veneers, Coping oder diagnostische Wax-ups sind nur einige Beispiele. Damit dank Ray die Wende für Praxen in Richtung digitale Zukunft problemlos gelingt, lassen sich in einem finalen Schritt die Design-Dateien ins RAYDENT Studio transferieren. Mit diesem 3D-Drucker macht Ray den digitalen Workflow und die 360-Grad-Navigation durch die Digitale Zahnheilkunde perfekt.

Fazit

Mit den Produkten und dem Service von Ray kommen Praxen sicher ans Ziel. So eröffnet das Unternehmen nicht nur neue Horizonte auf dem Weg in die Digitale Zahnheilkunde, sondern navigiert Anwender ebenso durch jede Untiefe.

KONTAKT

Ray Europe GmbH

Otto-Volger-Straße 9b
65843 Sulzbach (Taunus)
Tel.: +49 6196 7656102
Mobil: +49 176 46542441
sales@rayeurope.com
www.rayeurope.com



Infos zum Unternehmen



Kurzinterview mit Philippe Geiselhard

Marketing & Sales Manager, Ray Europe

Was ist das Geheimnis hinter der „digitalen Welteroberung“ von Ray, womit überzeugen die Produkte weltweit?

Ray entwickelt Produkte für eine einfache und komfortable Nutzung. Zum Beispiel lassen sich alle unsere Großröntgengeräte mit einer kabellosen Fernbedienung handhaben. Die verschiedenen Messfelder (FOV) bei den 3D-Geräten können somit leicht eingestellt werden. Einzigartig ist ein lichtbasiertes Feld mit „Preview-Funktion“. Auf diese Weise wird nur die Region von Interesse auch geröntgt. Das sorgt für eine geringstmögliche Strahlendosis und eine präzise und schnelle Befundung. Ray entspricht damit zu 100 Prozent dem ALARA-Prinzip. Selbstverständlich sind unsere 3D-Geräte auch mit „Low-Dose“- oder Fast-Scan-Funktionen ausgestattet und erreichen eine Auflösung von 70 µm, die ideal für Endo-Behandlungen ist.

Auch der technische Support hat bei Ray Priorität?

Alle Anwender, die das möchten, erhalten durch RayGuard IoT einen Rund-um-die-Uhr-Echtzeit-Monitoring-Service für ihr RAYSCAN-Gerät. Somit ist vom Techniker-Team eine präventive Systemprüfung, Kalibrierung und Einstellung möglich. Ray behebt das Problem also, bevor der Anwender es überhaupt meldet. Auch unsere Techniker erhalten den RayGuard Service. Dieser verbindet alle Techniker mit den Ray-Partnern; genauso gibt Ray den Technikern Lösungsvorschläge.

Ray bietet den gesamten Workflow für die Digitale Zahnheilkunde. Inwiefern profitieren Anwender davon?

Der digitale Workflow von Ray umfasst eine Chairside-Lösung, die alle Prozesse von der Diagnose bis zur endgültigen Behandlung umfasst: Mit RAYSCAN kann

der Zahnarzt röntgen, mit RAYFace bekommt er ein 3D-Bild des Patienten, mit RAYios kann er einen Abdruck in 3D scannen, RAYDENT Designer ist eine intuitive CAD-Software, mit RAYDENT Studio erhält er einen schnellen und präzisen 3D-Druck. Nicht zuletzt kann mit der intuitiven RAY Software jede Praxismanagement- oder andere Software verbunden werden, z. B. Dampsoft. Unsere CAD-Software überrascht darüber hinaus mit einer automatisierten Unterstützung, die mit nur wenigen Mausklicks zum Entwurf führt.

Unerwartetes Ende?



Hier geht's zum kompletten Interview.

ANZEIGE



Lachgasgeräte
TLS med-sedation GmbH

Tel. +49 (0) 80 66/884 66-82 · vertrieb@lachgas-tls.de
www.lachgas-tls.de

Lachgassedierung - die ideale Lösung für Kinder



- Entspannte Kinder
- Entspannte Eltern
- Entspannter Zahnarzt
- Stressfreie Behandlung
- Verbesserte Zeitplanung
- Ohne Nebenwirkungen

Lachgasgerät
Master Flux Plus
nur
4.900,- €
netto



Institut für zahnärztliche
Lachgassedierung

Lachgas-Schulungen nach CED-Richtlinien

Infos und Anmeldung unter: +49 (0) 80 66/884 35-41, info@ifzl.de und www.ifzl.de

PREMIUMSCHULUNGEN

Lernen in kleinen Gruppen

- Diverse Veranstaltungsorte
- Theorie per E-Learning
- Praktischer Teil als Präsenzschulung

TEAMSCHULUNGEN

Maßgeschneidert für Ihr Team

- Direkt in Ihrer Praxis mit individueller Terminvereinbarung
- Theorie per E-Learning oder Präsenz - nach Absprache
- Praktischer Teil als Präsenzschulung



Produkte

„An der Universität wird uns nur beigebracht, die Standard-Zahnarzteinheit mit allen Instrumenten auf der rechten Seite (Rechtsgerät) zu bedienen, anstatt des **wesentlich ergonomischeren** Schwingbügelsystems.“

(Aliza Sakhra, Zahnärztin Uni Bonn)



Behandlungseinheiten für Solobehandlungen

Der allgegenwärtige Fachkräftemangel ist auch in der Zahnmedizin spürbar. Eine Möglichkeit für Praxisinhaber ist es, Personal mit hochwertigem Design, einer ergonomischen Arbeitsumgebung und moderner Ausstattung für die Praxis zu interessieren und an sie zu binden. Denn Bewerber haben heute mehr denn je eine Vielzahl an Auswahlkriterien für eine Anstellung zur Verfügung und legen immer mehr Wert auf nichtfinanzielle Aspekte wie die Vision der Praxis, die Inneneinrichtung und nicht zuletzt die zahnärztliche Ausrüstung und Instrumente.

Um mittel- wie langfristigen Personalproblemen zu begegnen, kann die Verbesserung der Effizienz eine unmittelbare Lösung darstellen. Das Ziel ist es, Behandlungen schneller oder mit weniger Mitarbeitern durchzuführen. Hier bieten sich Solobehandlungen für den Zahnarzt an. Dies setzt jedoch die richtige Einheit und die richtige Einrichtung des Arbeitsbereichs voraus.

Um die Effizienz zu steigern, muss der Behandlungsraum für die Soloarbeit eingerichtet sein: Der Zahnarzt benötigt alle Instrumente in kurzer Reichweite; die Instrumentenbrücke sollte leicht zu bewegen sein, damit er alles zur Hand hat. Zudem sollte der Zahnarzt ein Tablett unter der Instrumentenbrücke haben, um die Endofeilen während der endodontischen Behandlungen in Reichweite zu haben.

Wird es Zahnärzten durch die eine entsprechende Ausrüstung ermöglicht, allein zu arbeiten, erhält der Praxisinhaber eine kosteneffiziente Möglichkeit, den Bedarf an zahnärztlichen Assistenten zu reduzieren und – zumindest vorübergehend – den Druck durch die Herausforderungen bei der Personalbeschaffung zu mindern.

Behandlungseinheiten, die ästhetische und ergonomische Geräte bieten, die die Gesundheit der Zahnärzte schützen und zugleich ihre Produktivität fördern, sind die Behandlungseinheiten von XO CARE.

Mehr zu Ergonomie und Solobehandlungen unter: xo-care.com

XO CARE A/S

www.xo-care.com

„Ein Schwingbügelsystem und ausbalancierte Instrumente sind der **einzigste Weg** für eine effiziente und ergonomische Soloarbeit.“

(Dr. Harry Fritz, Zahnarzt und Praxisinhaber aus Lübeck)

Autoklaven: Sichere Aufbereitung für jeden Bedarf

Euronda-Autoklaven werden zu einer immer beliebteren Alternative in der Zahnarztpraxis. Aufbereitungskräfte schätzen den einfachen Umgang und die Zuverlässigkeit der Geräte, Praxisbetreiber das faire Preis-Leistungs-Verhältnis. Alle Modelle sind ohne Aufpreis voll ausgestattet, inklusive Dokumentation. Nachhaltige Technologien und geringer Pflegeaufwand sparen Zeit und Geld bei der Aufbereitung.

Videotutorials, Hilfe am Telefon oder per WhatsApp-Videocall sorgen für einen stressfreien Praxisbetrieb. Rund 100 Partner bundesweit kümmern sich um den Service. Euronda setzt dabei bewusst auf selbstständige Betriebe mit viel Erfahrung in der Medizintechnik. So genießen Zahnarztpraxen unabhängige Beratung vom Fachbetrieb ihres Vertrauens. Die Autoklaven E8, E9, E10 & EXL orientieren sich an den Bedürfnissen einer Praxis mit Blick auf Menge und Art der Sterilgüter, Geschwindigkeit, Komfort und Dokumentation.

Aktuell profitieren Zahnarztpraxen von kurzen Lieferzeiten und einem kostenfreien Test-Angebot in der Praxis. Mehr Infos: www.euronda.de/b-autoklav-testen



EURONDA DEUTSCHLAND GmbH

Tel.: +49 2505 9389-0

www.euronda.de

Infos zum Unternehmen _____



Lachgassedierung – die entspannte Art der Behandlung

Stressfrei behandeln an entspannten Patienten? Die Lachgasgeräte TLS med-sedation GmbH bietet dafür eine Lösung: Das Lachgasgerät Master Flux Plus ist ein **einfach zu bedienendes** stromloses Sedierungsgerät mit automatischer Durchflussregelung. Um eine möglichst positive visuelle und psychologische Wirkung auf den Patienten zu erzielen, wurde



ein elegantes Lachgasgerät konstruiert und die Sauerstoff- und Distickstoffoxidflaschen mit den Druckmanometern integriert. Die komplett abnehmbare Rückwand gestaltet den Flaschenwechsel unkompliziert und auch die Oberfläche ist optimal zu reinigen. Das sterilisierbare 360°-Maskensystem ist in **sieben verschiedenen Maskengrößen** erhältlich. An der Vorderseite befindet sich die Flowmeterbox aus Edelstahl mit massiven Drehreglern für die stufenlose Dosierung der Flow- und Lachgasmenge. Die mechanische Methode wurde aufgrund der direkten Gasverwaltung gewählt, womit ein langlebiges und leicht zu bedienendes Hochpräzisionsgerät entwickelt wurde. 24 Monate Garantie sprechen für sich.

Zertifizierte Schulungen für Lachgassedierung und Notfallmanagement mit dem **Institut für zahnärztliche Lachgassedierung (IfzL)** an verschiedenen Standorten oder direkt in der Praxis runden das Paket ab.

Lachgasgeräte TLS med-sedation GmbH

Tel.: +49 8066 8846682

www.lachgas-tls.de

*Kostenlose Leiheinheit während der Aufbereitung.



Investition statt Inflation: Gebrauchte Einheiten attraktiv wie nie

Die Kaufkraft sinkt, die Preise steigen. Jetzt noch in Praxisausstattung investieren? Aber ja, denn die Antwort von rdv Dental auf 7 Prozent Inflation heißt Secondlife. Noch nie war „gebraucht“ so attraktiv wie heute, und das aus gutem Grund, denn die Investitionskosten gegenüber Neuprodukten sind deutlich geringer bei gleichzeitig kurzer Abschreibungszeit.

Warum sich der Griff zu gebrauchten Produkten lohnt

rdv Dental ist Spezialist für gebrauchte Dentaleinheiten und setzt sich für die Erhaltung von Premiumprodukten ein, die in ihrer ursprünglichen Form nicht mehr als Neuprodukt am Markt erhältlich sind. Die Einheiten werden aufgekauft und in der Pulheimer Manufaktur einer grundlegenden Revision unterzogen. Dabei werden jedoch nicht nur Verschleißteile ersetzt, sondern jede Einheit vollständig in ihre Einzelteile zerlegt, sodass jedes noch so kleine Element geprüft, gereinigt und wieder zusammengesetzt wird. Das Beste daran: die individuelle Konfigurierung, Lackierung, Polsterung, Beleuchtung und weitere Zusatzausstattung – all das ist frei wählbar und wird im Rahmen des Refits individuell ausgeführt. Als Ergebnis dieses Geschäftsmodells dürfen sich Zahnärzte über Einheiten mit solidem technischem Standard, maximaler Qualitätsprämisse und Einsatzmöglichkeiten für die nächsten Jahrzehnte freuen.

Überzeugende Argumente für die individuelle Praxisplanung

Neu- wie Bestandskunden schätzen insbesondere die Zuverlässigkeit der Refit-Einheiten, den Nachhaltigkeitsgedanken sowie die Robustheit von Klassikern wie der M1, die als Neuprodukte nicht mehr am Markt erhältlich sind. Darüber hinaus trumpft das Team um Daniel Rodemerck durch exzellente Beratung und Servicekompetenz – und trifft damit genau den Nerv der Zeit.

Informationen erhalten Interessierte auf Wunsch auch zu Neugründungskonzepten mit gebrauchten Geräten, steuerlich attraktiven Modellen bei MVZ/Großpraxisstrukturen, ReFit-Konzepten für die etablierte Praxis u.v.m.

rdv Dental GmbH

Tel.: +49 2234 4064-0

www.rdv-dental.de



Infos zum Unternehmen

Passende Lösung für wesentlichen Infektionsschutz

Aufgrund der aktuellen Situation rund um COVID-19 wird auch immer wieder die Infektionsgefahr durch Aerosole neu bewertet. Maßnahmen zur Entkeimung von Behandlungswasser, welche die Keimbelastung im Sprühnebel reduzieren, sind daher wichtiger denn je.

Richtige Dekontamination heißt demzufolge das Zauberwort, um Infektionen in der Zahnarztpraxis effektiv zu verhindern.



Nicht nur Legionellen, auch Gefahren, z. B. ausgehend von Kolibakterien oder Staphylokokken, können minimiert werden. Zahnärzte sind als Praxisinhaber gefordert, sowohl die gesetzlichen Auflagen zu erfüllen als auch den Infektionsschutz (für Mitarbeiter und Patienten) sicherzustellen. Zugleich soll der Mehraufwand durch die eingesetzten Systeme und Lösungen möglichst gering gehalten werden. Mit den Wasserentkeimungssystemen WEK sowie WEKLight bietet Ihnen METASYS die passende Lösung für Ihren Infektionsschutz und gibt Ihnen die Möglichkeit, den rechtlichen Auflagen zu entsprechen. Die CE-geprüfte Anlage sorgt für eine kontinuierliche Dekontamination des Brauchwassers, ohne Leitungen und Instrumente anzugreifen, und schützt die Dentaleinheit gleichzeitig vor Verkalkung. Durch den Einsatz des speziellen Dekontaminationsmittels GREEN&CLEAN WK werden zudem Spritzen, Turbinen, Hand- und Winkelstücke sowie der Mundglasfüller mit entkeimtem Wasser versorgt. Zusätzlich verfügt das WEK-System über eine freie Fallstrecke, mit der die Trennung des entkeimten Brauchwassers von Frischwasser sichergestellt wird. Damit entspricht die Anlage auch der Verordnung DIN EN 1717, wonach Wasser nach Kontakt mit Patienten bzw. Chemikalien nicht zurück in das öffentliche Wassernetz gelangen darf.

METASYS Medizintechnik GmbH

Tel.: +43 512 205420-0

www.metasys.com



Infos zum Unternehmen _____

Kompakter Vakuum-Autoklav

Der leistungsstarke Vakuum-Autoklav STATIM B G4+ erfüllt spielend alle aktuellen Anforderungen an Sicherheit, Flexibilität und Effizienz. Mithilfe moderner G4+-Technologie und verschiedenster digitaler Funktionen ermöglicht der EN 13060-konforme Sterilisator eine souveräne Instrumentensterilisation von zwei großen IMS-Kassetten oder bis zu zwölf Sterilisationsbeutel in bis zu 27 Minuten – Trocknung inklusive. Sogar Textilien lassen sich sterilisieren. Das durchdachte Design des STATIM B G4+ fügt sich dabei nahtlos in alle bestehenden Aufbereitungsräume ein. Die WLAN-fähige Konnektivität sorgt für eine geschützte Datenübertragung und Software-Updates. Durch eine Fernwartung können geschulte Techniker nach Freigabe der Praxis direkt auf das Gerät zugreifen. So können Ausfälle im Praxisalltag minimiert oder sogar ganz vermieden werden. Mit dem kompakten Platzwunder knüpft SciCan, Teil der COLTENE-Unternehmensgruppe, an die Erfolgsgeschichte seiner international bewährten STATIM-Kassetten-Autoklaven an. Alle Details unter: www.scican.com/eu/statim-b

SciCan GmbH

Tel.: +49 7561 98343-0

www.scican.com





Infos zum Unternehmen

Moderne Praxisprechanlage mit Sonderfunktionen

Moderne Praxen erfordern ein modernes Management, ein modernes Design und zeitgemäße Formen der Kommunikation. Arbeitsschritte müssen professionell Hand in Hand greifen, zügig und reibungslos vorstattengehen, damit am Ende Zeit und Raum für das Wesentliche, den Patienten, bleiben. Eine modern geführte Praxis ist daher immer auch ein Wirtschaftsunternehmen und kann nur dann erfolgreich und effizient für seine Kunden und Patienten tätig werden, wenn Organisationsprozesse und Kommunikation optimal aufeinander abgestimmt sind. Mit der MULTIVOX-Kompakt-Gegenprechanlage geben wir den praktizierenden Teams ein in vielen Praxen bewährtes und auf den Behandler und sein Team abgestimmtes Organisations- und Kommunikationsmittel an die Hand. Die Anlage zeichnet sich vor allem durch die Kompatibilität zu ihren Vorgängermodellen aus. Sie ist modular aufgebaut und jederzeit erweiterbar. Egal, ob als Tischgerät oder in verschiedenen Einbauvarianten, stellt sie eine optimale Lösung für viele unserer Kunden dar. Zur Standardausrüstung gehören unter anderem eine 16-teilige Folientastatur, eine LED-Betriebsanzeige, ein Sammelruf, eine Abhörsperrung, eine Türöffnung und die Möglichkeit der Einspeisung von Hintergrundmusik. Weitere Sonderfunktionen können problemlos in alle Modelle integriert werden. Zu jeder MULTIVOX-Kompaktanlage gehört zudem ein Sortiment an Lautsprechern, die so gearbeitet sind, dass sie sich unauffällig in das Praxisambiente einfügen, egal, ob als Wand-, Aufputz- oder Möbel-Einbaulautsprecher oder edel als Wand-, Decken- oder Möbel-Einbaulautsprecher.

MULTIVOX Petersen GmbH

Tel.: +49 241 502164 · www.multivox.de

Behandlungseinheit vereint Hygiene und Eleganz

Wenn technisch-funktionale Belmont-Qualität auf eine hochwertige Eleganz trifft, heißt das Resultat EURUS. Die innovative Behandlungseinheit des japanischen Traditionsunternehmens vereint effiziente Behandlungsabläufe, zeitgemäßen Komfort und elegantes Design, gepaart mit einer überragenden Zuverlässigkeit. Die neueste Generation des Erfolgsmodells EURUS bietet anspruchsvollen Behandlern bestmögliche Hygiene in kürzester Zeit: Durch das Spülen der Instrumentenschläuche mit dem standardmäßig installierten Instrumenten-Reinigungssystem in Verbindung mit der Flush-out-Spülfunktion wird zu jeder Zeit eine sichere Behandlung gewährleistet und die Bildung von Biofilmen und Bakterienwachstum in den Schläuchen der Handstücke vermieden. Zusätzlich lässt sich als Option noch ein Saugschlauch-Reinigungssystem integrieren, wodurch die Saugschläuche hygienisch sauber gehalten und Kontaminationen aller Art verhindert werden. Die autoklavierbaren Griffe und die Abdeckung der EURUS OP-Leuchte können nach Betätigen eines Hebels einfach abgenommen und sterilisiert werden. Natürlich kann die Einheit auch optional mit einer Wasserentkeimungsanlage inklusive freier Fallstrecke, einer Separierung, einem Amalgamabscheider oder einer Nassabsaugung ausgestattet werden.

Belmont Takara Company Europe GmbH

Tel.: +49 69 506878-0 · www.belmontdental.de



Vollautomatische KI-Befundung

Vollautomatisierte Unterstützung bei der Befundung sowie Archivierung von 3D-DVT- und 2D-Röntgenaufnahmen durch künstliche Intelligenz: Diagnocat ist Leader seiner Branche und lässt – Dank KI – die Wünsche in der Automatisierung dentaler Diagnosen wahr werden.

Sie machen Ihre Röntgenaufnahme ganz normal, speichern diese automatisch in der byzz® Nxt-Software von orangedental ab und senden aus der byzz® Nxt Ihre 2D- oder 3D-Aufnahme an den Diagnocat Server. In zwei bis vier Minuten werden vollautomatisiert genaue Diagnosevorschläge aus den 2D- und 3D-Aufnahmen generiert und ein PDF-Befundbericht zur Überprüfung, Ergänzung und Freigabe zur sofortigen Aufklärung



byzz® Suite KI **NEU**
powered by **Diagnocat**

Green X jetzt mit 2D/3D KI-Befundungsassistent

Vollautomatisiert durch künstliche Intelligenz

Testen Sie selbst!
Anmeldung für kostenlosen Probezugang.
Testen Sie Diagnocat anhand von Fallbeispielen.

orangedental premium innovations

3D VTO

ANZEIGE

Trolley Dolly

Flugzeugtrolleys
perfekt für den Einsatz in Ihrer Zahnarztpraxis!

www.trolley-dolly.de

des Patienten erstellt. Dadurch wird enorm viel wertvolle Arbeitszeit bei der Diagnose und Befundung gespart. Durch die schnelle und präzise Unterstützung bei der nachfolgenden Überprüfung durch den Behandler ist die Genauigkeit und Vollständigkeit bei der Befundung nachweislich höher. Die Verpflichtung, alle röntgenbestrahlten Bereiche zu befunden, wird so unterstützt bzw. erleichtert. Das System beinhaltet die Expertise einer Vielzahl erfahrener Behandler und lässt aufgrund der KI-Programmierung und Deep-Learning-Algorithmen den Erfahrungsschatz stetig anwachsen. Sie profitieren somit durch eine elektronische Zweitmeinung, die besonders bei der dentalen Fokussuche und unklaren Befunden eine wertvolle Unterstützung darstellt. Darüber hinaus wird Ihr diagnostisches Wissen stetig erweitert. Alle Berichte werden in der CE-zertifizierten und DSGVO-konformen Cloud sicher gespeichert und können auf jedem Gerät angezeigt werden. Das automatische Segmentieren der einzelnen Strukturen aus dem DVT-Volumen (Weichgewebe, Maxilla, Mandibula, Atemwege, Nerv und einzelne Zähne) und die Möglichkeit, diese dann präzise mit digitalen Abdrücken zu überlagern, sind weitere Highlights dieser Technologie. Dies ermöglicht eine einfache und formgenaue Erstellung von 3D-Modellen (STL) für die digitale Planung in der MKG-Chirurgie, KFO, Implantologie und Integration in VTO- und Implantatplanungssoftware. Die Vorteile für Sie liegen auf der Hand: enorme Zeitersparnis, steigende Genauigkeit und vieles mehr. Sie möchten es ausprobieren? Kein Problem! Einfach QR-Code scannen und die 7-Tage-Testversion ausprobieren.

orangedental GmbH & Co. KG
Tel.: +49 7351 47499-0
www.orangedental.de



Infos zum Unternehmen _____

Ästhetische und modulare Praxismöbel

Mit „moduuli“ hat Woodstar in Kooperation mit Interior-Designer Hubert Günther eine innovative Behandlungsmöbel-Serie entwickelt, die maximale Möglichkeiten für die Gestaltung und Variation der Räumlichkeiten schafft. Aus neun variablen Schrankelementen, vier verschiedenen Endformen und einer umfangreichen Farbauswahl lassen sich die auf den Dentalbereich spezialisierten Möbelmodule individuell kombinieren. Ergänzt werden die Behandlungsmöbel durch „mobiiii“, das rollbare und mobile Schranksystem und „hyygi“, die Mundhygiene-Insel.

Die zahnärztlichen Räumlichkeiten gewinnen mit den Praxismöbeldesigns von Woodstar einen einzigartigen Gesamteindruck, der für Wohlfühlatmosfera sorgt. Speziell der für die Möbel verwendete Mineralwerkstoff punktet dabei sowohl mit seinen hohen Hygienestandards als auch mit seinen formbaren Eigenschaften. Das Material hält dem dentalen Alltag problemlos stand und verliert auch über Jahre nicht seine exklusive Optik. Mit den Woodstar-Behandlungsmöbel entstehen so Unikate hoher Qualität, die anspruchsvolle Zahnärzte sowie renommierte Designer vollständig überzeugen.



Tischlerei Woodstar

Tel.: +49 2207 7040299
www.tischlerei-woodstar.de

Impressum

Verlagsanschrift

OEMUS MEDIA AG
Holbeinstraße 29
04229 Leipzig
Tel.: +49 341 48474-0
www.oemus.com

Chefredaktion

Katja Kupfer
Tel.: +49 341 48474-327
kupfer@oemus-media.de

Redaktionsleitung

Marlene Hartinger
Tel.: +49 341 48474-133
m.hartinger@oemus-media.de

Redaktion

Alicia Hartmann
Tel.: +49 341 48474-138
a.hartmann@oemus-media.de

Katja Mannteufel
Tel.: +49 341 48474-326
k.mannteufel@oemus-media.de

Anzeigenleitung

Stefan Thieme
Tel.: +49 341 48474-224
s.thieme@oemus-media.de

Grafik/Satz

Josephine Ritter
Tel.: +49 341 48474-144
j.ritter@oemus-media.de

Art Direction

Alexander Jahn
Tel.: +49 341 48474-139
a.jahn@oemus-media.de

Herstellungsleitung

Gernot Meyer
Tel.: +49 341 48474-520
meyer@oemus-media.de

Druck

Dierichs Druck+Media
GmbH & Co. KG
Frankfurter Straße 168
34121 Kassel

Verlags- und Urheberrecht: Die Zeitschrift und die enthaltenen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung ist ohne Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar. Dies gilt besonders für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Bearbeitung in elektronischen Systemen. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des Verlages. Bei Einsendungen an die Redaktion wird das Einverständnis zur vollen oder auszugsweisen Veröffentlichung vorausgesetzt, sofern nichts anderes vermerkt ist. Mit Einsendung des Manuskriptes gehen das Recht zur Veröffentlichung als auch die Rechte zur Übersetzung, zur Vergabe von Nachdruckrechten in deutscher oder fremder Sprache, zur elektronischen Speicherung in Datenbanken zur Herstellung von Sonderdrucken und Fotokopien an den Verlag über. Für unverlangt eingesandte Bücher und Manuskripte kann keine Gewähr übernommen werden. Mit anderen als den redaktionseigenen Signa oder mit Verfasseramen gekennzeichnete Beiträge geben die Auffassung der Verfasser wieder, die der Meinung der Redaktion nicht zu entsprechen braucht. Der Verfasser dieses Beitrages trägt die Verantwortung. Gekennzeichnete Sonderteile und Anzeigen befinden sich außerhalb der Verantwortung der Redaktion. Für Verbands-, Unternehmens- und Marktinformationen kann keine Gewähr übernommen werden. Eine Haftung für Folgen aus unrichtigen oder fehlerhaften Darstellungen wird in jedem Falle ausgeschlossen. Gerichtsstand ist Leipzig.

Editorische Notiz (Schreibweise männlich/weiblich/divers): Wir bitten um Verständnis, dass aus Gründen der Lesbarkeit auf eine durchgängige Nennung der Genderbezeichnungen verzichtet wurde. Selbstverständlich beziehen sich alle Texte in gleicher Weise auf alle Gendergruppen.

Advertorial

DESIGNPREIS 2022

Wir suchen Deutschlands
schönste Zahnarztpraxis.
Jetzt bis zum 1.7.2022
bewerben:
www.designpreis.org

ZWP Designpreis 2022: Starten Sie mit Ihrer Bewerbung in den Frühling!

Nach dem 20. Designpreis-Jubiläum im vergangenen Juli eröffnen wir eine neue Bewerbungsrunde. Ihre Praxis ist ein Schmuckstück? Egal, ob besondere Materialien oder spezielle Formgebung, ob bewusster Stilmix oder einzigartige Kreationen: Zeigen Sie es uns! Bewerben Sie sich um den diesjährigen ZWP Designpreis 2022 und werden Sie die „Schönste Zahnarztpraxis Deutschlands“!

Was ist gutes Design?

Praxisdesign ist mehr als ein bequemer Behandlungsstuhl. Nur ein durchdachtes Gesamtkonzept aus Praxisphilosophie und -gestaltung kreiert die berühmte Wohlfühlatmosphäre und erzeugt ein wirkliches Behandlungserlebnis. Dazu gehört ein perfektes Zusammenspiel aus Farben, Formen, Materialien und Licht, das Emotionen weckt und zu Ihnen, Ihrem Team und Ihren Patienten unverwechselbar passt.

Was ist Ihre Story?

Gutes Design ist so vielfältig und individuell wie es Zahnarztpraxen und ihre Zielgruppen sind. Deshalb erzählen Sie uns Ihre persönliche Story! Was möchten Sie mit der Praxisgestaltung nach außen transportieren? Was hat Sie inspiriert und mit welchem Ergebnis? Wir sind gespannt und freuen uns auf Ihre Bewerbung zum ZWP Designpreis 2022: Füllen Sie dafür einfach die Bewerbungsunterlagen auf www.designpreis.org aus und senden uns diese, am besten per E-Mail, an zwp-redaktion@oemus-media.de. Bewerbungsschluss ist am 1. Juli 2022. Die erforderlichen Bewerbungsunterlagen enthalten das vollständig ausgefüllte Bewerbungsformular, einen Praxisgrundriss und professionelle, aussagekräftige Bilder.

www.designpreis.org



OEMUS MEDIA AG
Tel.: +49 341 48474-133
www.designpreis.org

Das DVT der Superlative



Green X

Endo & Speed Master

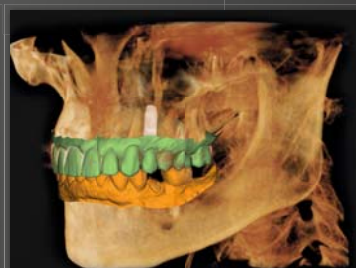
- Endo Master: Höchste Auflösung 49 µm; 3,5 lp/mm, FOV 4x4
- Speed Master: Ceph 1,9 Sek. DVT 2,9 Sek., OPG 3,9 Sek.
- Multi-FOV: 4x4, 5x5, 8x5, 8x8, 12x9, 16x9, 18x15
- Green: Low Dose + High Resolution Mode
- Free FOV Insight PAN 2.0 Multilayer mit 41 Schichten
- byzz® Suite - die Softwarefamilie für den offenen, digitalen Workflow inkl. 3D-Software mit speziellen Endo-Funktionen
- **vatech** Leader in 3D

2D/3D Befundungsassistent jetzt NEU:

byzz® KI powered by  Diagnocat



Auflösung Weltrekord 49 µm
Endo gut - alles gut



Tel.: +49 (0) 7351 474 990 | info@orangedental.de

byzz® Convert - Datenübernahme in das byzz® Nxt-Bildarchiv:
Sidexis (v2.6.3), Romexis (v2.92R, v5.2, v6), CliniView, Reveal,
Dürr dbswin und Digora sind freigegeben - weitere auf Anfrage.

orangedental 
premium innovations